

# Freunde biblischer Botschaft

Missionswerk Avvento

Die Zeit ist nahe; und alles kommt  
was geweissagt ist. Hes 12:23



Freundesbrief Nr. 47-November / 2016



Die Verwirrung der Bündnisse!  
Der Neue Bund gegen den Alten Bund!

## Inhalt dieser Ausgabe:

- S. 2 Ein siegreiches Leben!  
Ist das überhaupt möglich?
- S. 16 Der Gesundheitsteil; Chrom
- S. 18 Die Verwirrung der Bündnisse:  
Neuer Bund vs. Alter Bund
- S. 27 Kalender: Jahwes-Feste 2017
- S. 28 Impressum

## „Ein siegreiches Leben!“

### Ist das überhaupt möglich?

Ein siegreiches Leben ist nur durch Jahshua, unseren Heiland möglich!

Bekennende Christen kämpfen mit vielen schlechten Gewohnheiten, wie Ehebruch, Pornographie, Drogenmissbrauch, mit Süchten aller Art, mit geheimen, sexuellen Aktivitäten, Unzufriedenheit und einigen anderen Sünden sowie dämonischen Angriffen.

Die christlichen Kirchen und Gemeinschaften von heute scheinen gegen diese persönlichen Probleme, mit denen die Menschen kämpfen, ratlos zu sein. Die Kirchen und Gemeinschaften sind heute fein verkleidete Unterstützungsgruppen der geistlich Toten.

Was ist eigentlich an dem heutigen Christentum falsch? Es besteht ein Mangel an Kenntnis hinsichtlich der ganzen Evangeliums Botschaft.

Wie es in Hosea 4:6 heißt: **„Mein Volk geht dahin aus Mangel an Kenntnis!“**

**Die unglaublich gute Nachricht des Evangeliums besteht nicht darin, dass Jahshua starb, um die Menschen „IN“ ihren Sünden zu retten, sondern um sie „VON“ ihren Sünden und schlechten Gewohnheiten zu befreien.**

**Das wahre, echte Evangelium ist die frohe Botschaft, dass wir durch den mächtigen Namen Jahshuas und durch sein Blut von allen Sünden und allen dämonischen Bindungen frei werden können.**



**Das Kennzeichen des falschen Evangeliums ist der Mangel, das Fehlen dieser Lebens verändernden Kraft.**

Wir lesen in Jesaja 49:24-25: „Kann man auch einem Riesen den Raub nehmen? Oder kann man dem Gerechten seine Gefangenen losmachen?“

**Denn so spricht Jahwe (YHWH): „Nun sollen die Gefangenen dem Riesen genommen werden, und der Raub des Starken loswerden; und ich will mit deinen Haderern hadern, und deinen Kindern helfen.“**  
Luther

In Römer 12:21 heißt es: **„Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.“**

Wir brauchen ein geistliches Sehvermögen. Deshalb gibt uns die Bibel den Rat in Offenbarung 3:18

**„Ich rate dir, ... salbe deine Augen mit Augensalbe, dass du sehen mögest!“**



**„Denn wir haben nicht mit Fleisch und Blut zu kämpfen, sondern ... mit den bösen Geistern unter dem Himmel!“** Epheser 6:12  
Luther

Mit anderen Worten, die Schwester in unserer Versammlung, die anscheinend nichts Besseres zu tun hat, als über andere Gerüchte zu verbreiten, ist nicht unser Feind. Der Bruder, der im Ausschuss immer ausrastet, weil man ihm nicht Recht gibt, ist nicht dein Feind. In jeder negativen Begegnung, wo es so aussieht als wenn man etwas gegen Menschen auszurichten hat, befinden wir uns in der Tat in einer geistlichen Kriegsführung, nämlich mit den bösen Geistern unter dem Himmel.

Wir sind alle aufgerufen ein reiner Tempel für Jahwe zu sein!

In 2.Korinther 6:16 (Luther) heißt es: „...**Ihr aber seid der Tempel des lebendigen Gottes ...**”

Der Mensch ist nie ohne eine geistliche Triebkraft. Entweder der himmlische Vater lebt in uns durch seinen heiligen Geist oder einer, eventuell sogar mehrere dämonische Geister sind anwesend. Die Tatsache, dass unser Körpertempel nicht gekehrt und geschmückt verbleiben kann, geht deutlich aus Lukas 11:24-26 hervor. Wir müssen uns dessen bewusst sein, dass unser Leib nie unbewohnt



ist, sondern immer von einem geistlichen Wesen gefüllt ist. **Und wie wissen wir, welcher Geist in uns wohnt?**

Jahshua sagt uns in einfachen Worten in Matthäus 7:16: „**An ihren**

**Früchten sollt ihr sie erkennen!**” Luther

Was sind diese Früchte oder die Frucht des Geistes nach Galater 5:22?

„**Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Glaube, Sanftmut und Keuschheit!**“ Luther

**Das meint also, dass mit dieser Art Frucht uns ein guter Geist beherrscht.**

Auf der anderen Seite sind Bitterkeit, Furcht, Zorn, Wut, Ärger, Unversöhnlichkeit, Zweifel, Depression, Lust und Unmäßigkeit Beweise dafür, dass sich dämonische Einflüsse in unserem Leben befinden!

Das sind die Früchte oder die Werke des Fleisches, die auch in Galater 5:19-21 aufgeführt werden, wie Ehebruch, Hurerei, Unreinheit,

Unzucht, Abgötterei, Zauberei, Feindschaft, Hader, Neid, Zorn, Zank, Zwietracht, Rotten, Hass, Mord, Saufen, Fressen usw.!

**Das sind die Namen von Dämonen, die in einem Menschen wirken, um diese Charaktere zu nähren.**

Im Kampf um menschliche Seelen gibt es keine Schweiz, nämlich keine Neutralität. Man



ist entweder vom Geiste Jahwes oder vom Geist des Feindes getrieben, **da gibt es keinen neutralen Boden.**

Aber es gibt Hoffnung, wenn wir unsere Verbindung mit unserem Erlöser nicht verlieren,

auch nicht für einen Augenblick!

Hier sind seine Worte in Matthäus 11:28: „**Kommet her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken!**” Luther

Jahshua ist unsere einzige Sicherheit und Hilfe gegen alle Anfechtungen des Teufels, aber wir müssen immerwährend wachsam sein.

Denn wir lesen in 1.Petrus 5:8: „**Seid nüchtern und wachet; denn euer Widersacher, der Satan, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, welchen er verschlinge.**” Luther

Die Tatsache ist, dass der Teufel keinen Menschen in den Zustand der Besessenheit nehmen kann, **es sei denn er hat den Rechtsanspruch auf diese Person.**



Die meisten Christen wissen allerdings nicht, wie Satan diesen Rechtsanspruch erhält. Um zu wissen, wie wir siegreich sein können, müssen wir zuerst herausfinden, wie Satan den Rechtsanspruch bekommt. Es gibt **drei Wege**, die der Feind benützt, um den Rechtsanspruch geltend zu machen, Seelen auf verschiedene Arten zu kontrollieren und zu versklaven. Wir werden zuerst die drei Bindungen erklären, die unsere Seelen zu Tode fesseln. Dann betrachten wir kurz die drei Wege der Befreiung, die unser Heiland gebraucht, um uns von dieser Knechtschaft zu befreien.

**Die erste Kette** sind „**Erebtte Bindungen!**“ Das ist eine Bindung oder Fessel mit der jeder Mensch geboren wird, wie es in 2.Mose 20:5 heißt „...denn ich, Jahwe, dein Gott, bin ein eifernder Gott, der die Ungerechtigkeit der Väter heimsucht an den Kindern, am dritten und am vierten Gliede derer, die mich hasen.“ Elb

Es ist gut dokumentiert, dass Kinder von Alkoholikern eine größere Neigung zu Drogenmissbrauch haben. Auch Söhne, die von ihren Eltern misshandelt wurden, geben dies an ihre Kinder weiter, während Töchter eines bedrückenden Elternteils oft auch misshandelte Frauen der nächsten Generation werden. Es geht hier um weit mehr als nur um einfache Umwelteinflüsse. Der Teufel fordert seinen Rechtsanspruch der Knechtschaft, die er in der älteren Generation eroberte, auch auf die nachfolgenden Generationen zu erweitern. Die ererbten Bindungen mit denen Satan die Menschen fesselt sollten nicht ignoriert werden, da diese sehr schwerwiegend sind.

**Die zweite Kette** der **Knechtschaft**, die dem Feind das Recht gibt, uns zu versklaven, ist etwas was von uns selbst erlaubt wurde, was wir uns selbst „**angeeignet**“ haben.

**Diese wird Schritt für Schritt geschmiedet, indem wir immer wieder Opfer von Versuchungen werden.** Bevor wir zum ersten Glied der Kette bis zur totalen Kontrolle oder Besessenheit gehen, lasst uns zuerst zum Anfang, dem Ursprung der Anfechtung gehen. **Wir werden nie von Jahwe versucht.** Das lesen wir in Jakobus 1:13-14:

13 „**Niemand sage, wenn er versucht wird, dass er von Jahwe (Gott) versucht werde. Denn Jahwe (Gott) kann nicht versucht werden zum Bösen, und er selbst versucht niemand.**

14 **Sondern ein jeglicher wird versucht, wenn er von seiner eigenen Lust gereizt und gelockt wird.“**

In jeder satanischen Begegnung, die wir je haben werden, sind seine Ziele immer die Gleichen, nämlich zu versuchen, zu bedrängen, zu quälen, zu versklaven und letztendlich die Vernichtung.

Indem wir mit dem geistigen Auge diese wichtige Tatsache verstehen, reicht das schon aus, um die Anziehungskraft einer Versuchung, die wir vielleicht hatten, zu verringern. Wie gebraucht der Versucher Verlockungen um Menschen bis zum Pfad einer Besessenheit zu bringen? Dieser Vorgang nimmt Zeit in Anspruch.

Die Kette der kultivierten Knechtschaft fängt an, indem Satan einen dämonischen Gedanken eingibt. Wenn man dem bösen Gedanken durch die Kraft Jahshuas keinen Widerstand leistet, sondern diesen hegt, gelangt er ins Reich der Phantasie.



Wir grübeln darüber nach und überlegen. Indem wir es erlauben, dass die bösen Gedanken in unserem Gedächtnis auch nur für einen Augenblick Fuß fassen, sind wir seiner Versuchung unterlegen. Dadurch verlieren wir

unsere Willenskraft zu widerstehen und wenn der Feind das nächste Mal dieselbe Versuchung schickt, sind wir geschwächt. So haben wir die Willenskraft verloren, dem Feind zu widerstehen. Damit ist das erste Glied in der Kette der angeeigneten Knechtschaft erfolgreich geschmiedet.

Wenn der Feind dann das nächste Mal mit derselben Versuchung kommt, ist es schon schwieriger seinen Eingebungen zu widerstehen. Indem wir fortfahren seinen dämonischen Gedanken zum Opfer zu fallen, werden

wir früher oder später den Versuchungen in diesem Bereich nicht mehr widerstehen können.

So bildet sich ein Glied nach dem andern in der Kette der Knechtschaft! Indem wir Satan in dieser Gewohnheit weiterhin zum Opfer fallen, zwingt er uns noch mehr nach unten bis zum Zeitpunkt, dass dieses Denken oder die Tat zu einer gezwungenen Gewohnheit wird. **Und Zwang ist nicht vom Himmel. Zwang ist eine schreckliche Form der dämonischen Sklaverei.** Vom Zwang ist es dann nur noch ein kurzer Schritt bis zum tiefsten Stand, nämlich einer Besessenheit.



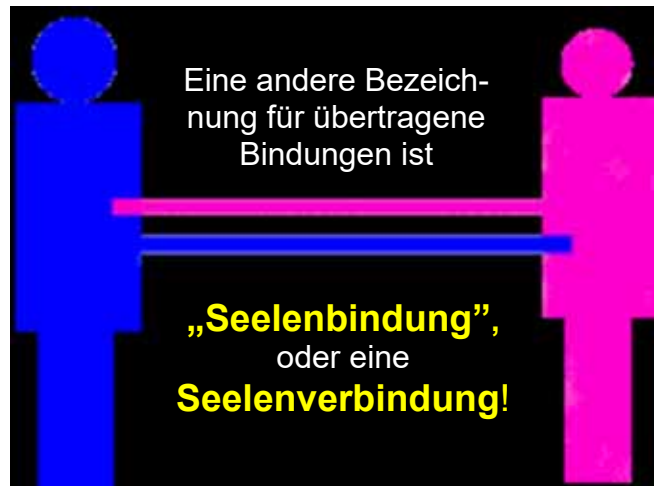
Indem nun der Teufel in einem Bereich des Lebens die Kontrolle erhalten hat, kann man ohne Weiteres in allen anderen Bereichen ganz normal handlungsfähig sein.

Das ist genauso, als wenn jemand Krebs in einem Organ seines Körpers hat. Allerdings bleibt der Krebs nicht nur in diesem einen Organ stehen, sondern er breitet sich mit der Zeit auf andere Organe aus.

**Auf die gleiche Art und Weise arbeitet Satan.** Wenn er erst einmal Eingang gefunden und die Kontrolle in einem bereitet hat, dann ist es für ihn leichter auch auf andere Bereiche überzugreifen und die Oberherrschaft zu bekommen. Die Person verliert dann völlig die Fähigkeit dem Feind zu widerstehen und seine Macht zu erkennen.

**Die dritte Methode**, welche der Feind gebraucht um Seelen zu binden geschieht durch **„übertragene Bindungen“**, die zur Knechtschaft führen.

Eine solche Knechtschaft erfolgt, wenn dämonische Einflüsse von einem Menschen auf einen anderen übertragen werden. Im Gegensatz zu einer kultivierten Knechtschaft, die sich über einen bestimmten Zeitraum bildet, findet diese augenblicklich statt, also sogleich, sofort.



Eine Seelen-Verbindung findet statt, wenn zwei Menschen sich auf einer geistlichen Ebene verbinden. Unser Schöpfer beabsichtigte, dass Seelenbindungen für uns etwas Gutes sein sollten. Durch eine göttliche Seelenbindung, wenn zwei vom Geiste Gottes erfüllte Menschen sich geistlich verbinden, erhalten beide eine doppelte Portion des heiligen Geistes und können dadurch besser und erfolgreicher für Jahwe arbeiten, als wenn sie getrennt sind.

David und Jonathan hatten eine tiefgehende Freundschaft, die eine gottgewollte Seelenverbindung zur Folge hatte. Wir finden diese Erfahrung in 1.Samuel 18:1:

**„Da...verband sich das Herz Jonathans mit dem Herzen Davids, und Jonathan gewann ihn lieb wie sein eigen Herz.“** Luther

Was meint es, wenn eine Seele mit einer anderen Seele „verknüpft“ oder „vereint“ ist? Um diese Frage zu beantworten, müssen wir wissen, was die biblische Bedeutung des Wortes „Seele“ ist. Die Bibel gebraucht das Wort „Seele“, um drei Fähigkeiten des Menschen zu repräsentieren, und zwar unseren **Geist** (Verstand), unsere **Begierden** (oder Wille) und unsere **Gefühle**. Um dies zu beweisen, betrachtet folgende Schriftstellen:

Das Wort Seele bezieht sich hier auf unseren Geist und Verstand!

**„Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke und das erkennt meine Seele wohl.“** Psalm 139:14 Luther

In Psalm 35, bezieht sich das Wort Seele auf unsere Gefühle:

**„Und meine Seele wird frohlocken in Jahwe, sich freuen in seiner Rettung.“** Elb

„Was betrübst du dich, meine Seele, und bist so unruhig in mir? Harre auf Gott! Denn ich werde ihm noch danken, dass er mir hilft mit seinem Angesicht.“ Psalm 42:6

Luther

Dann in Offenbarung 18:14 bezieht sich das Wort „Seele“ auf unser Verlangen, Sehnen oder Wünschen (Luther):

„Und das Obst, daran deine Seele Lust hatte, ist von dir gewichen, und alles, was völlig und herrlich war, ist von dir gewichen, und du wirst solches nicht mehr finden.“

Alle drei Anwendungen des Wortes „Seele“ spielen in einer „Seelenbindung“ eine Rolle. Wenn wir solch eine enge Verbindung mit jemand aufnehmen, schmelzen wir mit dieser Person intellektuell (*wir denken ähnlich*), emotionell (*wir fangen an genauso zu fühlen*) zusammen und wir haben dieselben Wünsche, oder dasselbe Verlangen. Das ist genau das was Jahshua in Matthäus 19:6 sagt:

„So sind sie nun nicht zwei, sondern ein Fleisch. Was nun Gott zusammengefügt hat, das soll der Mensch nicht scheiden.“

Matthäus 19:6 Luther



Allerdings hat der Teufel die Seelenbindung, welche Jahwe als Segen verordnet hatte, zu unserer Vernichtung gebraucht! Einen Hinweis auf die zerstörerische

Natur der dämonischen Seelenbindung wird in 1.Korinther 6:16 erwähnt

„Oder wisset ihr nicht, dass, wer an der Hure hängt, der ist ein Leib mit ihr? Denn es werden, spricht er, die zwei ein Fleisch sein.“ (siehe 1.Mose 2:24 Luther)

Wenn ein Nachfolger Jahwes sich mit einem Partner verbindet, in dessen Leben der heilige Geist nicht die treibende Kraft ist, wird er nicht nur leiblich sofort mit dieser gottlosen Person gebunden, sondern auch mit dem ganzen dämonischen Wesen dieser Person. Dadurch sind die Dämonen in der Lage leichten und

sofortigen Zugriff auf die Gedanken, Gefühle und Wünsche des Nachfolger Jahshuas zu erhalten.

Die Bibel lehrt deutlich, dass wenn wir eine Seelenbindung mit Menschen eingehen, wir uns gleichzeitig mit deren geistlichen Kräften verbinden. Betrachten wir die Begebenheit in 4.Mose 25. Die Männer von Israel hatten sich mit heidnischen Frauen verbunden. Das Ergebnis war, dass sie sich dadurch mit Baal Peor vereinten. Diese Sache ist so ernst, dass die beteiligten Männer hingerichtet wurden.



Baal Peor war der Name des falschen Gottes, der von vielen Heiden damals verehrt wurde. Wenn es sich bei Baal Peor nur um ein in Stein ausgehauenes Bild gehandelt hätte, würde die Drohung nicht so ernsthaft gewesen sein. Der Ausdruck, dass sie sich an Baal Peor „hängten“, meinte, dass die Männer Israels sich mit dem Teufel verbanden, indem sie mit heidnischen, götzendienerischen Frauen Umgang hatten.

### Seelenbindungen können auf verschiedene Art und Weise zustande kommen

1. Durch sexuelle Verbindungen, schon durch Streicheln und Küssen, siehe 1.Korinther 6:16
2. Durch Eheschließung – siehe Matthäus 19:6
3. Durch innere, tiefe, gefühlsbetonte Bindungen in Freundschaften – siehe 1.Samuel 18:1
4. Durch Partnerschaften, dass auch Geschäftspartner einschließen kann – Siehe 1.Korinther 10:20 und 2.Korinther 6:14-18

5. Durch lüsterne Fantasien, einschließlich Liebesromane und Pornographie – Siehe Jakobus 1:14-15

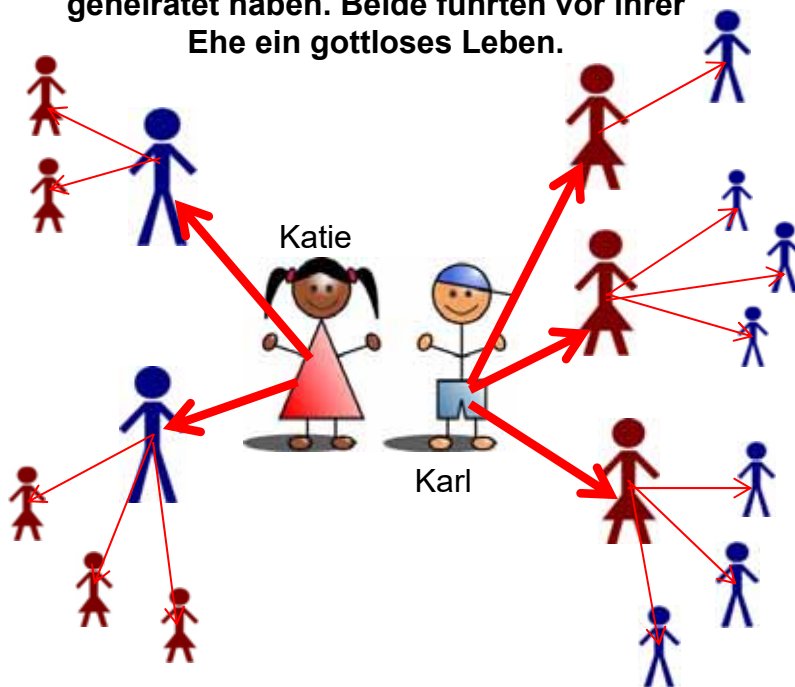
**Seelenbindung ist eine sehr ernste Angelegenheit! Wenn diese Verbindung einmal gebildet ist, dann löst sie sich nicht einfach auf, weil die Beziehung beendet ist!**

Seelenbindung noch kritischer durch Pornographie.

Wie wir wissen werden Seelenbindungen schon durch die Lust der Augen gebildet. Das lesen wir in Matthäus 5:27-28 Luther

**„Wer ein Weib ansieht, ihrer zu begehren, der hat schon mit ihr die Ehe gebrochen in seinem Herzen.“**

In dieser Illustration haben wir ein christliches Ehepaar, wir nennen sie Karl und Katie, die gerade geheiratet haben. Beide führten vor ihrer Ehe ein gottloses Leben.



Da sie aber beide getauft wurden, glauben sie, dass ihre Vergangenheit hinter ihnen liegt. Leider wussten beide nicht, dass Seelenbindungen durch das Taufwasser nicht aufgelöst werden.

Nun verstehen wir, dass bereits die Tat, jemand mit Lust anzusehen, genügt, um eine Seelenbindung zu bilden. Durch Pornographie sind Männer und Frauen mit anderen Seelen verbunden, was buchstäblich Tausende von dämonischen Einflüssen sein können, die alle durch einen einzigen lüsternden Blick zustande kamen. Unser himmlischer Vater befiehlt uns auf Unzucht, Ehebruch, und Lust zu verzichten, damit wir von solchen dämonischen Fesseln befreit bleiben.

In Anbetracht dieses ernsten und nüchternen Blicks auf die dritte Kette der Knechtschaft von Satan, die uns in den Tod bringt, gewinnt die Warnung des Pauls ein hohes Maß an Bedeutung. Er schreibt in 1.Korinther 6:16-20:

Jeder von ihnen hatte bereits mehrere Verbindungen vor der Ehe. **Vor seiner Beziehung mit Katie hatte Karl bereits Verhältnisse mit drei anderen Frauen.**

Diese Frauen hatten auch sexuelle Verbindungen mit anderen Männern, bevor sie Karl kennenlernten.

**Katie hatte auch eine schlechte Vergangenheit. Bevor sie Karl kennenlernte, hatte sie mit zwei anderen Männern eine Affäre und diese hatten wiederum Affären mit anderen Frauen.**

Als Karl und Katie die Ehe schlossen, hatten sie sich siebzehn anderen Personen angeschlossen, anstatt nur zwei.

So ernüchternd dieses Bild hier ist, so wird die

16 **„Oder wisset ihr nicht, dass, wer an der Hure hängt, der ist ein Leib mit ihr? Denn es werden, spricht er, die zwei ein Fleisch sein.**

17 **Wer aber dem HERRN anhängt, der ist ein Geist mit ihm.**

18 **Fliehet die Hurerei! Alle Sünden, die der Mensch tut, sind außer seinem Leibe; wer aber hurt, der sündigt an seinem eigenen Leibe.**

19 **Oder wisset ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des heiligen Geistes ist, der in euch ist, welchen ihr habt von Gott, und seid nicht euer selbst.**

20 **Denn ihr seid teuer erkauf; darum so preiset Gott an eurem Leibe und in eurem Geiste, welche sind Gottes.“**

## Freiheit in drei Phasen!

Nach dem ernüchternden Blick wie Satan den Rechtsanspruch erhält, um uns zu versklaven, ist es an der Zeit, die gute Nachricht zu hören, denn es gibt eine gute Nachricht, eine Nachricht der Befreiung aus ererbten, angeeigneten und übertragenen Bindungen.



Dankbar können wir zu unserem Heiland schauen, der in der Lage ist uns von jeder dämonischen Bindung zu befreien, ganz gleich wie schwächend oder wie stark sie sein mag. Keine Kette oder Bindung der Sklaverei ist zu stark für ihn, um diese zu durchbrechen. Kein satanisches Gefängnis oder Bollwerk, das wir durch unser eigenes sündhaftes Versagen errichtet haben, kann den festhalten, der Freiheit in Jahshua sucht.

Nachdem wir nun die drei Glieder (Ketten) der Knechtschaft, die Satan gebraucht um uns zu vernichten, erforscht haben, finden wir nicht nur die Motivation, die Freiheit durch Jahshua zu suchen, sondern wir haben auch die Kenntnis gewonnen, die notwendig ist, um zukünftige Versklavung zu verhindern. Wie Paulus in Galater 5:1 sagt **„So bestehet nun in der Freiheit, zu der uns der Messias befreit hat, und lasset euch nicht wiederum in das knechtische Joch fangen.“** Luther

Die meisten Christen wurden gelehrt, dass alle Freiheit am Kreuz beginnt. Doch diejenigen, die behaupten, Christi stellvertretendes Opfer angenommen zu haben, widerlegen dies durch ihr eigenes siegloses, knechtisches Leben. Der Tod des Messias ist der Schlüssel zur Freiheit aller Bindungen. Aber nur den Glauben zu haben, dass Jahshua für unsere Sünden starb, ist an sich nicht genug, irgend, jemand aus einer Knechtschaft zu befreien.

Wahrer Glaube ist nicht nur metaphysisch, sondern er muss auch mit Taten begleitet sein. Die Tatsache ist, dass „Glaube“ ohne begleitende Werke gar kein Glaube ist. Das lesen wir in Jakobus 2:17-20.

**„Also auch der Glaube, wenn er nicht Werke hat, ist er tot an ihm selber.**

18 Aber es möchte jemand sagen: Du hast den Glauben, und ich habe die Werke; zeige mir deinen Glauben ohne die Werke, so will ich dir meinen Glauben zeigen aus meinen Werken.

19 Du glaubst, dass ein einiger Gott ist? Du tust wohl dran; die Teufel glauben's auch und zittern.

20 Willst du aber erkennen, du eitler Mensch, dass der Glaube ohne Werke tot sei?“

Die Teufel glauben der Wahrheit. Sie wissen ganz genau, dass Jahwe Gott ist. Sie wissen auch, das Jahshua der Erlöser ist. Jedoch alle diese Kenntnis oder das Wissen rettet sie nicht. Dämonen glauben und sind verloren, weil ihr Glaube nicht ihr Leben verändert, sie sind und bleiben Dämonen.

Christen wurden gelehrt, dass einfacher Glaube genügt, um sie von Satans Bindungen zu befreien, aber diese Art von Glauben hilft niemanden im praktischen Sinn ein siegreiches Leben zu führen. Der Mensch spielt eine Rolle in dem Prozess, um frei zu werden und zu bleiben.

Es gibt drei Phasen um diese Freiheit aus der Knechtschaft zu empfangen und wir wollen diese drei Phasen kurz betrachten.

**Eine Analogie der drei Phasen einer Operation kann unser Verständnis verbessern, wie wir körperlich wieder genesen und das trifft auch geistlich zu.**

Wenn jemand plant sich einer Operation zu unterziehen, muss er durch drei Phasen gehen, um Genesung zu finden. Die erste Stufe ist die präoperative Phase. Während dieser Phase muss der Patient durch die notwendige Vorbereitung gehen, um der Operation Erfolg zu gewährleisten. Als nächstes geht er selbst durch die Operation. Und schließlich gibt es eine postoperative Phase, um den Patienten zu voller Gesundheit zu bringen.



Bevor wir jedoch jede Phase etwas näher betrachten, lasst uns zuerst das Gesamtbild anschauen. Die Formel für eine völlige Heilung finden wir in Jakobus 5:13-16

### Die Operationsphase unseres geistlichen Heilungsvorgangs nennt man eine Salbung!



13 „Leidet jemand unter euch, der bete; ist jemand guten Muts, der singe Psalmen.

14 Ist jemand krank, der rufe zu sich die Ältesten von der Gemeinde und lasse sie über sich beten und salben mit Öl in dem Namen Jahwes.

15 Und das Gebet des Glaubens wird dem Kranken helfen, und Jahwe wird ihn aufrichten; und so er hat Sünden getan, werden sie ihm vergeben sein.

16 Bekenne einer dem andern seine Sünden und betet füreinander, dass ihr gesund werdet. **Des Gerechten Gebet vermag viel, wenn es ernstlich ist.**“ Luther

Es gibt mehrere **Verheißungen** bezüglich einer biblischen Salbung:

Wir finden Erlösung für von Sünden beladene Seelen (Jakobus 5:15)

Wir werden aufgerichtet und unsere Sünden sind vergeben (Jakobus 5:15)

Wir sind geheilt (Jakobus 5:16)

Das Wort „geheilt“ in Jakobus 5:16 kommt vom griechischen Wort „iaomai“ und bedeutet buchstäblich und bildlich geheilt, kuriert und vollkommen wiederhergestellt.

Dieses Wort (**iaomai**) bezieht sich also nicht nur auf eine körperliche Heilung, sondern auch auf eine geistliche Heilung. Die tiefere Bedeutung dieses Wortes, übersetzt als „**geheilt**“, finden wir in Matthäus 13:15, wo Jahshua über Israel klagt, weil sie seine Heilung (**iaomai**) ablehnten!

**„Denn dieses Volkes Herz ist verstockt, und ihre Ohren hören übel, und ihre Augen**

**schlummern, auf dass sie nicht dermal-einst mit den Augen sehen und mit den Ohren hören und mit dem Herzen verstehen und sich bekehren, dass ich ihnen hülfe. (iaomai).“** Matthäus 13:15 Luther

Es gibt mehrere Beispiele in der Schrift, welche zeigen, dass des Himmels Modell der Heilung das gesamte Bedürfnis des Patienten anspricht.

Der Fakt, dass Heilung viel tiefer liegt als nur auf dem Körper, ist klar und deutlich in Jahshuas eigenen Worten in Matthäus 9:2-6 zum Ausdruck gebracht

**„...Sei getrost mein Sohn, deine Sünden sind dir vergeben ...Stehe auf, hebe dein Bett auf, und gehe heim!“** Luther

Wir finden auch die Verbindung zwischen körperlicher und geistlicher Gesundheit in 3.Johannes 1:2:

„Mein Lieber, ich wünsche in allen Stücken, dass dir's wohl gehe und du gesund seiest, wie es denn deiner Seele wohl geht.“ Luther

**Somit finden wir also, dass die Verheißung der Heilung nach der biblischen Verordnung der Salbung allumfassend ist. Jahwes Verheißungen hinsichtlich der Frucht biblischer Salbung sind gewaltig und wünschenswert für alle, die Freiheit und Sieg in Jahshua suchen.**

Nach einer biblischen Salbung wirkt der heilige Geist noch mächtiger in deinem Leben als je zuvor!

Du hast einen großen Schritt auf dem Weg zur Heiligung genommen!

Satans Festung in deinem Leben wird vollkommen niedergerissen sein!

Du wirst frei und rein in Jahshua sein und IHM ganz gehören!

Du wirst dann bereit sein, ein großes Werk für Jahwe zu tun!

Es gibt jedoch noch mehr Vorteile und Segnungen, die durch eine biblische Salbung kommen. Beachtet die zusätzlichen Segnungen, die der himmlische Vater durch diesen vitalen und heiligen Dienst verleiht.

Gemäß der Anordnung von Jahwe wurde jeder vom Himmel beauftragte Priester gesalbt (3.Mose 16:32)

**Die Könige Israels wurden gesalbt, bevor sie den Thron betreten konnten (1.Könige 1:34).**



**Erst durch diese Salbung wurde der Empfänger aktiviert, um dieses heilige und verantwortungsvolle Amt mit dem Segen des Himmels auszuführen. (1.Samuel 16:13)**

**Die Salbung war im Alten Testament ein sehr wichtiger Teil, um für den heiligen Dienst ausgerüstet zu werden.**

Im Neuen Testament wird uns gesagt, dass jedes Kind Jahwes aufgerufen ist IHM als König und als Priester zu dienen. Es heißt in Offenbarung 1:6

**„Und hat uns zu Königen und Priestern gemacht vor Gott und seinem Vater, demselbigen sei Ehre und Gewalt von Ewigkeit zu Ewigkeit.“** Luther

In Anbetracht der Tatsache, dass jeder getaufte Nachfolger Jahshuas aufgerufen ist ein König und Priester zu sein, sollten sie solch eine Salbung suchen. Eine Salbung für seine Nachfolger ist sehr wichtig, um von vergangenen Sünden befreit und zu seinem Dienst geheiligt zu werden.

Wie schon bereits vorher erwähnt, besteht der Salbungsprozess aus **drei Phasen**. Der erste Schritt in einer Salbung ist die Vorbereitung.

Einer der wichtigsten Bestandteile in einer biblischen Salbung ist das **„Bekenntnis der Sünden“** seitens dessen der Gesalbt wird. (siehe Jakobus 5:16). Seine „Sünde“ zwecks der Befreiung von dämonischen Bindungen,

zu bekennen, ist etwas ganz anderes als eine Übertretung, eine böse Tat zu bekennen.

### **1. Phase: Vorbereitung für die Salbung.**



**Die dämonischen Schwachheiten in uns sind der Ursprung**, der Grund, warum wir eigentlich versucht werden und dann sündigen!

Zum Beispiel, eine Übertretung (*eine Sünde*) ist, wenn ich einen Apfel stehle. Der eigentliche Grund, warum ich den Apfel stahl liegt wesentlich tiefer, man kann das in diesem Fall **Unehrllichkeit** nennen. Unehrllichkeit wäre die Wurzel und das kann sich auf verschiedene Art und Weise offenbaren, wie z.B. stehlen, lügen, etwas verheimlichen, schmeicheln, man ist nicht aufrichtig usw. Wir reden hier von etwas was tief im Mensch verankert und verwurzelt liegt und aus welchem Grunde jemand so handelt, wie er handelt. Man kann das nicht richtig erklären, denn die Bibel spricht vom Geheimnis der Bosheit. Diese Schwachheiten sind Fehler, Charakterschwächen, Bindungen, die vom Vater der Sünde kommen.

Wenn wir in unserem Garten das Unkraut vernichten wollen, genügt es nicht nur die Schösslinge zu entfernen, sondern wir müssen die gesamte Wurzel herausziehen! Dies ist genauso ein wichtiger Schritt, um uns zu helfen das Sündenproblem für immer zu überwinden, nämlich die Wurzel alles Bösen zu entfernen!

Zur Vorbereitung auf die Salbung ist es notwendig, dass der Empfänger unter Gebet sich eine Liste mit den Bindungen aufstellt, die er/sie in seinem Leben selbst erkennen kann.

Hierzu brauchen wir bereits göttliche Hilfe, denn ohne die Hilfe werden wir nicht in der Lage sein, was sich wirklich in unserem Herzen befindet, herauszufinden. Das menschliche Herz ist trotzig, hinterlistig und trügerisch und versucht sich zu rechtfertigen und übersieht seine Mängel und Fehler!

Deshalb sagt die Bibel in Jeremia 17:9:

„Es ist das Herz ein **trotzig** und verzagtes Ding, wer kann es ergründen. Luther

Aber gleich der nächste Vers gibt uns die Antwort: „**Ich, Jahwe, kann das Herz ergründen**, und die Nieren prüfen, und gebe einem jeglichen nach seinem Tun, nach den Früchten seiner Werke.“ Jeremia 17:10 Luther

Während wir nicht in der Lage sind, genau zu beurteilen was unsere eigenen Fehler sind, sagt Jahwe, dass er für uns das Herz ergründet. Deshalb beginnt dieser Prozess mit einem ernstem Gebet um göttliche Hilfe, dass Jahwe jede Schwachheit in unser Gedächtnis zurückruft und für die während der Salbung gebetet werden muss. Das war das Gebet in Psalm 139.

Eine Salbung verlangt Buße und gibt Vergebung und Wiederherstellung. In Lukas 24:47 (Menge) heißt es:

**„Und auf Grund seines Namens muss Buße zur Vergebung der Sünden bei allen Völkern gepredigt werden, zuerst aber in Jerusalem.“**

**„Erforsche mich, Elohim, und erfahre mein Herz; prüfe mich und erfahre, wie ich's meine! Und siehe, ob ich auf bösem Wege bin, und leite mich auf ewigem Wege.“** Psalm 139:23-24 Luther



In Beantwortung eines solchen Gebets wird der himmlische Vater uns die Bereiche ins Gedächtnis bringen in welchen Satan seine Bindungen hat. Dieser Prozess Sünden, bzw. Bindungen zu offenbaren kann mehrere Minuten, Stunden oder sogar ein paar Tage in Anspruch nehmen. Diese Bindungen sollten unbedingt und genauestens aufgeschrieben werden, damit die Liste so vollständig wie möglich ist. Manchmal werden auch nicht alle Bindungen auf einmal oder bei der ersten Salbung gezeigt werden. Salbungen können mehr als einmal erfolgen. Denkt auch daran, dass diese Liste keine zweite Person sieht, sondern nur die Person, die sich salben lässt. Diese Dinge spielen sich zwischen der Person und dem Schöpfer ab.

Außer den Bindungen, die uns Jahwe auf Grund unserer Gebete offenbart, sollten wir

auch den Früchte-Test in Galater 5 zu Hilfe nehmen. Merkmale wie Angst, Wut, Bitterkeit und Lust bestehen den Test in Galater 5 nicht und müssen der Liste hinzugefügt werden.

Der letzte Schritt zur Vorbereitung einer Salbung ist, dass man biblische Verheißungen findet, die sich direkt auf besondere Bindungen oder Sünden beziehen. Die Heilige Schrift ist eine unverzichtbare Waffe, sowohl im Prozess der Vernichtung dämonischer Bindungen in unserem Herzen als auch in der Erhaltung des Sieges, wie es in 2.Petrus 1:4 heißt:

**„Durch welche uns die teuren und allergrößten Verheißungen geschenkt sind, nämlich, dass ihr dadurch teilhaftig werdet der göttlichen Natur, so ihr fliehet die vergängliche Lust der Welt.“** Luther

Hier ist eine Pauschal-Verheißung in 2.Korinther 10:4-5, die wir für alle Kategorien gebrauchen können:

**4 „Denn die Waffen unsrer Ritterschaft sind nicht fleischlich, sondern mächtig vor Gott, zu zerstören Befestigungen;  
5 wir zerstören damit die Anschläge und alle Höhe, die sich erhebt wider die Erkenntnis Gottes, und nehmen gefangen alle Vernunft unter den Gehorsam (gegenüber dem) Messias (Christi).“** Luther

Als nächstes sehen wir eine Musterliste von Schwachheiten und Verheißungen als Beispiel. Denkt daran, dass körperliche Krankheiten entweder verschlimmert oder gänzlich vom Feind verursacht werden können (man denke an die Begebenheit mit Hiob). Aus diesem Grund ist es immer empfehlenswert, seine körperlichen Krankheiten in solch eine Liste einzutragen, damit man über diese auch beten kann. Es ist dann auch empfehlenswert eventuelle ererbte Knechtschaften sowie Seelenbindungen aufzuschreiben.

#### **Eine Musterliste:**

Meine Liste von Sünden und Verheißungen – Psalm 139:23-24

**Furcht** -----2.Timotheus 1:7, Psalm 56:4

**Zorn / Temperament** ----- 1.Korinther 13:5, Epheser 4:26-27

**Unmäßigkeit** ----- Galater 5:22-23  
1.Korinther 6:19-20

**Gottloses Vergnügen**----- Psalm 101:3  
Philipper 4:8

**Lust** ----- Galater 5:16; 1.Johannes 2:15-17

**Depression** ----- Nehemia 8:10; Philipper 4:4

**Erebt Knechtschaft**----- 2.Mose 20:5-6;  
Hesekiel 18:20

**Vergangene, gottlose Seelenbindungen**  
-----Psalm 56:12-13; 2.Korinther 10:4-5

**Häufige Kopfschmerzen**-----3.Johannes 2;  
2.Mose 15:26

## 2. Phase: Die Salbung.

Nach der Fertigstellung dieser Liste beginnt die zweite Phase, die eigentliche Salbung.



**In Jakobus 5:13-15 heißt es, dass man die Ältesten der Gemeinde rufen soll, um die Hände auf sie zu legen, zu beten und ihn/sie im Namen Jahwes mit Öl zu salben.**

Während dieses Prozesses findet das Bekennen der Sünden statt und man betet über alles, was auf dieser Liste aufgeschrieben ist und salbt die Person daraufhin nach biblischer Anweisung.

Die Bibel sagt in 3.Mose 14:15 Luther:  
„Darnach soll er (der Priester) von dem Log Öl nehmen, und es in seine, des Priesters linke Hand gießen...“

Die wenigsten Ältesten der organisierten Kirchen und Gemeinschaften glauben oder praktizieren wahre biblische Salbungen. Viele Christen haben die Idee, dass man einer organisierten Kirche angehören muss, um eine biblische Salbung vorzunehmen, wie zur Zeit der Pharisäer. Jedoch die Leiter zur Zeit Jahshuas und in der ersten Gemeinde waren nicht die Pharisäer und Schriftgelehrten, welche biblische Salbung durchführten!

### Wer waren die wahren Ältesten?

Wie wir es in der Apostelgeschichte lesen

können, waren **unqualifizierte Fischer** die Ältesten, die sich für diese Arbeit am besten eigneten.

Der Begriff „Älteste“ bezieht sich nicht auf irgendeine menschliche Ordination, vielmehr **bezieht er sich auf bibeltreue Nachfolger Jahshuas**, die schon länger im Glauben stehen und selbst eine biblische Salbung durch Handauflegung erfahren haben.

Die Hände der Heilung werden allen Gläubigen gegeben! In Philipper 2:15 ist die Ermahnung an alle Gläubigen

**„Als untadelige Kinder Gottes sollt ihr wie Himmelslichter mitten unter den verdrehten und verdorbenen Menschen dieser Welt leuchten.“** NeÜ



Die Bibel sagt in Markus 16:17-18 (Menge)

**„Denen aber, die zum Glauben gekommen sind, werden diese Wunderzeichen folgen; in meinem Namen werden sie böse Geister austreiben, in neuen Zungen reden, werden Schlangen aufheben und wenn sie etwas Todbringendes trinken, wird es ihnen nicht schaden; Kranken werden sie die Hände auflegen, und sie werden gesund werden.“**

Während der Zeit der Apostel verstand man was die biblische Salbung bedeutet und man folgte genau den Anweisungen der Thora. Was ist seit den Heilungswundern der apostolischen Gläubigen (Apostelgeschichte 5:16) geschehen? **Die heutige typische Gemeinde wird mit Krankheiten heimgesucht. Was ist der Grund dafür?** Es ist die Übertretung der Naturgesetze und der Gesetze des Schöpfers, die in der Thora verankert sind.

Deshalb sagt der Prophet in Hosea 4:6:  
„**Mein Volk ist dahin, darum, dass es nicht lernen will ... Du vergisst die Thora deines Gottes.**“ Luther

**Es ist sehr beunruhigend, dass die gesamte christliche Welt verfehlt hat der Salbung gemäß den strengen Richtlinien und Grundsätzen der biblischen Anweisungen Folge zu leisten.**

## Was lehrt uns die Schrift?



Die zur Heilung im Tempel vorgenommenen Salbungen wurden genauestens nach den Vorschriften von 3.Mose 14 „rein und unrein“ durchgeführt. Der Zustand der Reinigung war geistlich sowie körperlich:

**„Auf dass er sie heiligte, und hat sie gereinigt durch das Wasserbad im Wort.“** Epheser 5:26 Luther

Die Heilige Schrift betont in 3.Mose 14 zwei Mal die Anweisung der Salbung und beschreibt das richtige Verfahren. Das ist die einzig richtige Salbung für alle, die Heilung und Wiederherstellung suchen. Das Schuldopfer stellte Jahshua Ha Mashiach dar, das Lamm, das vom Anfang der Welt erwürgt ist.

*Das Blut wurde an das rechte Ohrläppchen, an den Daumen der rechten Hand sowie an die große Zehe des rechten Fußes gestrichen. Dann nahm der Priester etwas von dem reinen Olivenöl in seine linke Hand und sprengte es mit seinem Finger siebenmal vor Jahwe.*

*Von dem übrigen Öl, das sich in seiner Hand befindet, streicht er dem, der sich salben lässt etwas an:*

*das rechte Ohrläppchen und an den Daumen seiner rechten Hand, und an die große Zehe seines rechten Fußes, was vom Öl in der Hand des Priesters noch übrig ist, das gibt er auf seinen Kopf.*

Hierin wird eine tiefgehende Botschaft erteilt. Man fragt, **warum eine Salbung am rechten Ohr, Daumen, Zehe und auf dem Kopf?**

Die Salbung des rechten Ohres befähigt und bereitet den Suchenden darauf vor das Wort und die Anweisungen Jahwes zu hören.

Der rechte Daumen meint die Anweisungen Jahwes auszuführen.

Die rechte Zehe meint im Wege der Gerechtigkeit zu wandeln und den Kopf zu salben meint, dass es unserem Heiland alleine erlaubt ist, Körper und Geist umzugestalten.

Die Frage ist:

**„Warum sollte man nicht die richtige Salbung anwenden, welche unsere Seele, Geist, Körper, Herz und Gemüt auf den ewigen Jahwe des Universums vorbereitet, der willig ist, uns in jeder Lage unseres Lebens zu heilen und uns wieder zur Gemeinschaft der Gläubigen zurückzuführen?“**

So können wir allen berichten, dass der Schöpfer unsere Wunden heilt, wenn wir seinen Anweisungen folgen.

Der Prophet Jesaja beschreibt die besondere Bedeutung einer richtigen Salbung in Kapitel 10:27 „An jenem Tag wird es geschehen, da weicht seine Last von deiner Schulter, und sein Joch wird von deinem Hals weggerissen und vernichtet wird das Joch auf Grund der Salbung.“ (Übersetzt aus der englischen KJV)

### 3. Phase:

#### Nach der Salbung den Sieg behalten!



**Die dritte Phase im Salbungsprozess ist genauso wie die Erholungsphase nach einer Operation. In der Salbung wurden die dämonischen Festungen, die uns oft zwangen, zerstört.**

Selbst in Bereichen, in denen wir vor der Salbung keine Willenskraft hatten, um Satan zu widerstehen, ist diese Fähigkeit nach der Salbung erneuert. Das bedeutet, dass wir nun nicht mehr gezwungen werden zu sündigen, sondern wir sind in der Lage in der Kraft Jahshuas dem Feind Widerstand zu leisten. Das

bedeutet allerdings auch nicht, dass es einfach ist, dem Feind zu widerstehen. Jedoch ist unsere Fähigkeit zum Widerstehen durch eine Salbung wiederaufgebaut.

Unser neugewonnener Wille ist weit davon entfernt zu widerstehen. Unser Wille befindet sich in einem schwachen Zustand. Wir haben immer noch die alten, schlechten Gewohnheiten durch wiederholte Einwilligungen.

Ein siegreiches christliches Leben ist nichts für geistlich Schwache. Deshalb ruft Paulus uns in 1.Timotheus 6:12 zum Kampf auf!  
**„Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben, dazu du auch berufen bist und bekannt hast ein gutes Bekenntnis vor vielen Zeugen.“** Luther

Wir können diesen Prozess damit vergleichen, wie Jahshua das Mittagessen des kleinen Jungen gebrauchte, um 5000 Menschen zu speisen oder wie er es möglich machte, dass Abraham und Sara in ihrem hohen Alter noch einen Sohn zur Welt bringen konnten.

**Unser himmlischer Vater vollbringt gerne Wunder, um seinen Kindern zu helfen. Er will uns helfen, aber wir müssen unsere unzureichenden, schwachen Bemühungen mit seiner göttlichen Fähigkeit und Kraft vereinen. Das ist unser Teil, um ein siegreiches Leben zu führen.**



Im Namen Jahshuas, seines Blutes und seiner Kraft können wir allen Pfeilen des Feindes widerstehen. Dann ist der Sieg sicher.

Indem wir den Sieg in einem Gebiet gewinnen, wird die alte Gewohnheit der Ver-

suchung zum Opfer zu fallen immer mehr geschwächt. Durch die Kraft Jahshuas, von Sieg zu Sieg, werden die sündigen Gewohnheiten völlig zunichtegemacht. Es mag mehrere Monate dauern, aber, wenn wir jeder Versuchung siegreich ins Gesicht schauen, kommt der Tag, wo wir in diesem Bereich nicht mehr

versucht werden können.

An dieser Stelle sollte eine Warnung gegeben werden, dass der Teufel böse Tricks hat, die er nach Salbungen anwendet.



Satan überhäuft den Gesalbten oft mit Zweifel. Vielleicht hat Jahwe uns durch die Salbung nicht befreit. Vielleicht wird der Zweifel gehegt, ob man wirklich befreit bleiben kann.

**Eines ist sicher, Zweifel kommt nicht vom Schöpfer.**

Wenn wir mit Zweifeln konfrontiert werden, müssen wir diesen sofort Widerstand leisten. Das ist nämlich ein dämonischer Angriff.

**Wir sollten uns nie mit den Lügen des Feindes beschäftigen.**

Ein Weg, wie Satan oft Zweifel entfacht, ist indem man fortfährt um Vergebung für etwas zu beten, was bei der Salbung bereits bereinigt wurde. **Das ist ein Mangel an Glauben.** Wir fallen oft in diese Schlinge durch wankelmütige Gefühle. Unsere Gefühle sind kein vertrauenswürdiger Maßstab, weil diese vom Feind leicht manipuliert werden können.

Wir müssen glauben, dass Jahwe seine Verheißungen einhält. Er hat in Jakobus 5:13-15 verheißt, dass er uns bei der Salbung vergeben, heilen und befreien will und es liegt an uns, es zu glauben. Lasst in eurem Herzen keinen Platz zum Zweifeln.

„Lass dir an meiner Gnade genügen; denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.“ 2.Korinther 12:9

## Ein Kampfgebet für sich selbst

Lieber himmlischer Vater, wie du mich in Jakobus 4:7 gelehrt hast, unterwerfe ich mich dir und deinem Willen jetzt für den heutigen Tag. Da es mein Wunsch ist, dir völlig zu gehören, lege ich meine Sünden zum Fuße des Kreuzes und erbitte vollkommene Vergebung und Reinigung von dieser mir innewohnenden Ungerechtigkeit. (Führe in diesem Augenblick des privaten Gebets zu Jahwe alle Deine Sünden auf).

Ich berufe mich auf Deine Verheißung in 1. Johannes 1:9, wo es sagt, „**wenn wir unsere Sünden bekennen, so ist er treu und gerecht, dass er uns die Sünden vergibt und uns von aller Ungerechtigkeit reinigt.**“

Ich danke dir, dass du dieses große Werk an mir in diesem Augenblick vollbringst.

Ich werde gegenwärtig im Bereich von (beschreibe irgendwelche Anfechtungen oder Versuchungen, welche Du gerade hast) angegriffen.

Himmlischer Vater, aufgrund dessen was Jahshua für mich getan hat indem er den Feind besiegte, hast du mir laut der Verheißung in Matthäus 12:29 und Markus 16:17 die Autorität über alle Heere der Hölle gegeben. Ich danke dir für diese Verheißungen und im heiligen Namen Jahshuas beanspruche ich sie jetzt.

Satan, wenn du mich im Bereich von --- angegriffen hast, widerstehe ich dir jetzt im mächtigen und gewaltigen Namen Jahshua, meinem Erlöser.

Im Namen Jahshua, binde und verweise ich dich und befehle dir, mich zu verlassen. Aufgrund des Sieges den Jahshua für mich auf Golgatha errungen hat, musst du und müssen

alle deine Dämonen mich jetzt verlassen.

Himmlischer Vater, ich weiß, dass es Dein Wille ist, in diesem Kampf mit dem Feind siegreich zu sein. Aus diesem Grund weiß ich auch, dass ich im Einverständnis Deines Willens bete, indem ich das kostbare Blut Jahshuas beanspruche, um eine starke Schutzwehr zwischen mir und den Feind zu stellen.

Ich bitte, dass du mich mit einer Schutzmauer heiliger Engel mit ihren flammenden Schwertern umgibst, um die Mächte der Finsternis, die mich bedrängt haben, abzuwehren. Im Glauben weiß ich, dass du bereits für mich kämpfst. Ich danke für die Befreiung in diesem Augenblick.

Alles Lob und alle Verherrlichung dieses Sieges gehört Dir, meinem Heiland alleine. Es geschieht nur durch Deine Kraft und Macht, dass ich in der Lage bin hier zu stehen.

Ich danke dir für Deine Liebe und Hilfe den Angriffen Satans und seiner bösen Engel zu entkommen. Ich danke dir auch für die Freiheit und den Sieg, welchen du in Beantwortung auf dieses Gebet schenkst. Ich bitte es im Namen Jahshuas. Amen



Supreme Provider is Jahshua Ha Mashiach  
Walter Tschoepe [Malachi4.4@regan.com](mailto:Malachi4.4@regan.com)

Most of this presentation was translated from Studies done by Lighted Way Ministries, Roseburg, Oregon!

# Der Gesundheitsteil

## Chrom

### Informationen aus der Naturheilpraxis von René Gräber



Chrom zählt in der Ernährungswissenschaft zu den essentiellen Spurenelementen. Chemisch gesehen ist es ein Element mit der Ordnungszahl 24 und der Abkürzung „Cr“. Chrom ist ein Übergangsmetall. Seine Verbindungen weisen verschiedene Farben auf, die dann in Farbstoffen und Lacken Verwendung finden. Erst Ende des 20. Jahrhunderts kamen Chrom und seine Verbindungen hauptsächlich als korrosions- und hitzebeständige Legierungen zur Anwendung.

Chrom tritt in der Natur eher selten in reiner Form auf. Es wird größtenteils in gebundener Form als Chromeisenstein (Chromit) gefunden. In dieser Verbindung beträgt der Chromanteil etwa 45 Prozent. Andere Verbindungen enthalten deutlich mehr Chrom, wie Ferchromit mit fast 90% oder Grimaldiit mit über 60 Prozent. Diese Verbindungen sind allerdings deutlich seltener zu finden.

Der Körper kann nur Chrom(III)-Ionen verwenden. Das Nahrungsergänzungsmittel [Chromium Picolinat](#) ist besonders geeignet einem Mangel des Spurenelements vorzubeugen, da die Picolinsäure die Aufnahme in die Zellen begünstigt.

Das Spurenelement Chrom spielt im Zuckerstoffwechsel eine bedeutende Rolle. Es ist Bestandteil des Glucosetoleranzfaktors. Ein Mangel an Chrom kann die Wirkung des Insulins bezüglich der Stabilisierung des Blutzuckers beeinträchtigen.

Biologisch aktive Chrom-Komplexe steuern die Bindung des Schilddrüsenhormons Insulin an spezielle Kopplungsbereiche der Gewebezellen. Diese Bindung wiederum führt dazu, dass die Zellen den Blutzucker aufnehmen, um ihn für den Körper in nutzbare Energie umzuwandeln.

Vor allem beim altersbedingten Diabetes kommt es häufig zu einer Unempfindlichkeit der Bindestellen gegenüber dem Insulin. Es wird zwar genügend Insulin produziert, dennoch nehmen die Gewebe den Zucker nicht auf. Der Chrom-Komplex kann unterstützen, indem er die Verwertung des Hormons anregt. Da ein zu hoher Blutzuckerspiegel mit der Zeit zu Folgeschäden führt, kann Chrom

die mit einem Diabetes einhergehenden Erkrankungen verlangsamen oder sogar verhindern.

Insulin ist, neben der Regulation des Blutzuckerspiegels, zusätzlich an der Steuerung vieler Alterungsprozesse beteiligt. Ist im Organismus genügend Chrom vorhanden, so genügen geringere Mengen Insulin, um den Blutzuckerspiegel stabil zu halten. Chrom wird daher auch eine wichtige Anti-Aging-Wirkung zugeschrieben.

### Biologisches Spurenelement

Die Meinungen zur Bedeutung des Chroms für den Organismus sind allerdings nicht einheitlich. Die Studien zu diesem Thema sind mehr als dürftig und zum Teil auch widersprüchlich. Allerdings lässt die Datenlage durchaus die Annahme zu, dass Cr(III) eine Bedeutung für den Fettstoffwechsel, als auch für den Kohlenhydratstoffwechsel hat. Die Frage ist lediglich, wie hoch diese Bedeutung ist.

Laut „Wikipedia“ soll das Nahrungsergänzungsmittel Cr(III)-picolinat keinen günstigen Einfluss auf den "Aufbau des Organismus" ausüben (Stand: 2013). Im Gegenteil. Das Nahrungsergänzungsmittel hat eine angebliche krebserzeugende Wirkung bei Hamstern gezeigt. Es ist natürlich nicht eindeutig ersichtlich, wann diese Informationen dort eingestellt worden sind. Aber es ist bekannt, dass Cr(VI) sehr giftig ist. Es ist besonders mutagen. Die gewöhnliche Eintrittspforte ist die Lunge. Daher erhöht eine chronische Belastung mit Cr(VI) das Risiko für die Entwicklung von Lungenkrebs.



Cr(III) ist dagegen deutlich ungiftiger, was nicht heißen soll, dass es unbedenklich verabreicht werden kann. Aber zwei interessante Arbeiten aus dem Jahr 2006 sprechen für die Gabe von Cr(III)-picolinat bei Diabetes: [Clinical Studies on Chromium Picolinate Supplementation in Diabetes Mellitus](#)

In dieser Studie gehen die Wissenschaftler davon aus, dass Cr(III)-picolinat als Nahrungsergänzungsmittel gegeben wird, um eine optimale Insulinfunktion zu erzielen.

Ferner konstatieren die Autoren, dass eine Verbindung zwischen Cr-Status, Diabetes und davon ausgehenden Erkrankungen besteht. Nach ihrer Meinung haben praktisch alle Studien mit Cr(III)-picolinat bei Diabetes nützliche Effekte zeigen können. 13 von 15 klinischen Studien – davon 11 randomisierte, doppelblinde, Placebo kontrollierte Studien – die insgesamt 1690 Probanden umfassten, zeigten eine signifikante Verbesserung in mindestens einem Parameter der Blutzuckerkontrolle. Alle 15 Studien zeigten heilsame Wirkungen in mindestens einem Parameter des Diabetesmanagements, inklusive Dyslipidämie. Die positiven Ergebnisse einer Cr(III)-picolinat-Gabe waren eine Reduktion der Blutglukose, Insulin, Cholesterin und Triglycerid Konzentrationen und damit verbunden eine reduzierter Bedarf an Blutzuckermedikation. Des Weiteren haben diese Studien die Sicherheit und Verträglichkeit des Nahrungsergänzungsmittels bestätigen können.

Eine weitere Studie wurde mit Chrom und Biotin durchgeführt: [The Effect of Chromium Picolinate and Biotin Supplementation on Glycemic Control in Poorly Controlled Patients with Type 2 Diabetes Mellitus: A Placebo-Controlled, Double-Blinded, Randomized Trial](#)

Hintergrund: Vorklinische Studien zeigten, dass die Kombination von Chrom-Picolinat und [Biotin](#) (auch bekannt unter Vitamin H), die Glukoseaufnahme im Skelettmuskel signifikant erhöht. Die gegenwärtige Pilotstudie wurde durchgeführt, um herauszufinden, ob eine Gabe von Chrom-Picolinat und Biotin die Blutzuckerkontrolle bei Diabetes Typ-2 Patienten verbessern kann, die eine suboptimale Blutzuckereinstellung erfahren trotz Medikation.

Methoden: 43 Patienten mit schlecht eingestellten Blutzuckerwerten (2-Stunden-Nüchternwert >200 mg/dL und glykiertes Hämoglobin  $\geq$ 7 Prozent) trotz oraler Medikation wurden randomisiert und bekamen 600 Mikrogramm Chrom als Chrom-Picolinat und 2 Milligramm Biotin täglich. Dies erfolgte als Zusatz zu der zuvor verschriebenen Blutzuckermedikation. Die Messpunkte für Blutzucker und Lipidwerte lagen bei Studienbeginn und nach 4 Wochen.

Resultate: Nach 4 Wochen zeigte sich eine signifikant deutlichere Reduktion der Fläche unter der Kurve für Glukosekonzentrationen bei einem 2-Stunden [Glukosetoleranztest](#) für die behandelte Gruppe (durchschnittliche Veränderung -9,7 Prozent gegen +5,1 Prozent bei Placebo). Andere Parameter, wie Fruktosamin, Triglyceride und das Verhältnis von Triglyceriden zu HDL Cholesterin, verbesserten sich ebenfalls alle signifikant. Nebenwirkungen wurden bei der Gabe von Chrom-Picolinat und Biotin nicht gesehen.

Schlussfolgerungen: Diese Pilotstudie konnte zeigen, dass die Gabe einer Kombination von Chrom-Picolinat und Biotin bei schlecht eingestellten Diabetes Patienten das Diabetesmanagement und die Blutfettwerte deutlich verbessern kann. Von daher kann man Chrom-Picolinat und Biotin als eine effektive zusätzliche Ernährungstherapie ansehen, die zudem sehr verträglich und nebenwirkungsfrei ist.

Bei beiden Studien wird explizit darauf verwiesen, dass die Chrom-Gabe keine Nebenwirkungen hervorrief, was unter anderem auf eine nicht-toxische Eigenschaft des Cr(III) schließen lässt. Man vermutet hier eine mögliche Einschränkung seitens der Resorption von Chrom-Picolinat, das deswegen auch höher dosiert keine Nebenwirkungen auslösen kann. Aber dem widerspricht die gute Wirkung, die sich sicherlich nicht bei einem Resorptionsdefizit einstellen kann. Die effektive Wirkung kann auch kein Produkt einer Placebo-Wirkung sein, da die untersuchten und durchgeführten Studien Placebo kontrolliert waren.

Die genaue Rolle von Chrom im menschlichen Organismus und sein Wirkmechanismus

sind aber weiterhin ungewiss und bedürfen weiterer Forschung.

## Chrom in Lebensmitteln

Chrom ist vor allem in:

- vollem Getreide (Vollkornbrot),
- Linsen,
- Spargel,
- Samen,
- Kernen,
- Nüssen,
- Naturreis,

- Pilzen
- Fleisch enthalten.

## Fazit

Patienten mit Typ II Diabetes (Zuckerkrankheit) empfehle ich in der Praxis generell die Einnahme eines Chrom-Präparates mit 50 bis 100 Mikrogramm.

Ausdauersportlern empfehle ich ebenfalls gelegentlich Chrompräparate einzunehmen, weil intensives Ausdauertraining zu einer erhöhten Chrom-Ausschüttung über den Urin führt.

# Die Verwirrung der Bündnisse Der Neue Bund gegen den Alten Bund

## Das Durchhaltevermögen des „Neuen Bundes“!



Viel ist über den fragilen Zustand des Alten Bundes, der zwischen Israel und Jahwe (JHWH) am Berg Sinai vor 3500 Jahren gemacht wurde, gesagt worden. (siehe 2.Mose die Kapitel 20 bis 23).

Nämlich wie schnell Israel seinen Gott vergaß und bereits 47 Tage nachdem der Bund ratifiziert wurde, wurde das goldene Kalb angebetet.

Prediger und Lehrer haben dieses Ereignis ausgewählt, um den Menschen zu zeigen, wie willensschwach die menschliche Natur, trotz ihrer besten Absicht, ist.

Wenn es tatsächlich wahr ist, dass der Alte Bund beim letzten Abendmahl endete, wurde

dann die vermeintliche Veränderung vom alten zum neuen Bund stärker? Führte diese Änderung dazu, dass es für die Jünger Christi jetzt einfacher war, nicht zu sündigen?

Ich dachte, dass es gut wäre, einen Vergleich zwischen den beiden Erfahrungen zu ziehen, damit der Leser zu seiner eigenen Schlussfolgerung kommen kann.

Zunächst müssen wir klarstellen, dass auch biblische Bündnisse zwischen zwei verschiedenen Parteien gemacht werden, nachdem beide die Bedingungen eines Vertrages bestätigt und sich einander auf legale Weise verpflichtet haben.

Nachdem die Bedingungen akzeptiert sind, verbinden sie sich zu einem wahren Bund, der mit Blut versiegelt wird. Wenn der Vertrag von einer Seite gebrochen wird, hat die verletzte Partei die Option gegen den, der den Bund gebrochen hat, Schadenersatz zu fordern.

Nachdem Israel am Berg Sinai erklärte „**Alles was Jahwe geredet hat, wollen wir tun**“, vereinigten sich beide Parteien wie in einem Ehe-Bund. Aber Israel beging Ehebruch, indem es 47 Tage später einen falschen Gott in der Form eines Götzen anbetete. Außerdem tat Israel das in der Gegenwart Jahwes, der das alles vom Gipfel des Berges beobachtete. Die Strafe kam an diesem Tag über die, wel-

che den Bund brachen, indem die Leviten diejenigen umbrachten, die sich an dieser Schwelgerei beteiligt hatten.

Es liegt klar auf der Hand, dass der Alte Bund nicht in der Lage war, den Israeliten die Garantie zu geben, dass sie Jahwe für ewig treu sein werden.

Aber wie steht es mit dem Neuen Bund? Damit meine ich die Worte, die Jahshua beim letzten Abendmahl seinen Jüngern sagte: **„Trinket alle daraus; dies ist mein Blut des Neuen Bundes!“** (Matthäus 26:27-28 Elb) Wenn der Neue Bund tatsächlich zu diesem Zeitpunkt durch diese Worte ratifiziert wurde, besaß er wirklich die Fähigkeit, dass jemand nicht verführt werde?

Wenn ich die Schrift lese, dann ist die Antwort ein klares „NEIN“! Bedenkt, unmittelbar nachdem Judas den Kelch trank, ging er hinaus, um seinen Herrn zu verraten.

Einige Stunden später befahl Jahshua seinen Jüngern zu wachen und zu beten, damit sie nicht in Versuchung geraten. Was taten die Jünger? Sie schiefen ein, obwohl der Messias sie bat, mit Ihm zu wachen. Alle seine Jünger versicherten Jahshua, dass sie ihn in dieser Nacht nicht verlassen würden, aber jeder lief davon, als Er von der Bande (Schar) verhaftet wurde.

Später leugnete Petrus fluchend, dass er Jahshua kannte. Um nicht von Petrus übertroffen zu werden, begann Judas eine schändliche Tat, indem er sich ein paar Stunden später öffentlich erhängte. Das fand alles nach dem statt, was die Kirche als die Ratifizierung des Neuen Bundes versteht.

Nun, wenn ich den Sieg über meine sündigen Wege gewinnen möchte, und wenn ich zwischen dem Alten und dem Neuen Bund zu wählen hätte, welcher für mich vorteilhafter wäre, dann würde ich den Alten Bund wählen, welchen die christliche Kirche als fehlerhaft bezeichnet. Ich würde lieber einem Bund vertrauen, der mir 47 Tage den Sieg gibt, als einem, der mich nicht einmal für ein paar Stunden siegreich macht.

## Der Zeitpunkt des Neuen Bundes

Der genaue Zeitpunkt des Neuen Bundes, der

von Jahshua mitgeteilt wurde, mangelt an Klarheit.



Einige sagen, dass er beim letzten Abendmahl ratifiziert wurde, während andere behaupten, dass er bei seinem Tod in Kraft trat. Aber ich muss den Leser daran erinnern, dass kein Bund ratifiziert werden kann, es sei denn, die Bedingungen sind von jeder Partei deutlich verstanden. In diesem Fall, an diesem Abend sprach Jahshua zu den Jüngern und es scheint, dass er den Bund ausschließlich mit ihnen machte. Wie ich es bereits erwähnte, kann ein Bund nicht ratifiziert werden, es sei denn, dass beide beteiligten Parteien die Bedingungen verstehen.

Aber an dem Abend, als er zu seinen Jüngern vom Neuen Bund sprach, glaubten sie nicht, dass er am nächsten Tag sterben werde. Petrus selbst stellte sich als des Herrn Beschützer dar, der es verhindern wollte, dass seine Feinde ihn gefangen nehmen. Daher müssen wir es in Frage stellen, ob der Neue Bund tatsächlich beim letzten Abendmahl in Kraft trat.

Diejenigen, welche den traditionellen Zeitpunkt vom Alten zum Neuen Bund in Frage stellen, sind sicherlich in der Minderheit. Da die meisten davon ausgehen, dass das letzte Abendmahl das Signal war, dass der Alte Bund ungültig wurde, sollten wir zum Abendmahlssaal gehen, um zu hören was Jahshua eigentlich sagte:

**27 „Und er nahm [den] Kelch und dankte und gab ihnen denselben und sprach: Trinket alle daraus.**

**28 Denn dieses ist mein Blut, das des [neuen] Bundes, welches für viele vergossen wird zur Vergebung der Sünden.“**

(Matthäus 26:27-28 Elb)

Wir wissen, dass Jahshua viele Dinge sagte, die für das jüdische Volk nicht leicht zu verstehen waren. Das letzte Mal sprach er darüber, wie wichtig es ist sein Blut zu trinken, dann verließen ihn 5000 seiner Jünger und sagten: **„Diese Rede ist hart; wer kann sie hören?“** (Johannes 6:60 Elb)

Und irgendwie, nach zweitausend Jahren und 41.000 christliche Konfessionen, glaubt die moderne Kirche, dass sie ein ziemlich gutes Verständnis über das, was Jahshua über den Neuen Bund vermitteln wollte, hat.

Die volkstümliche Kirche verkündigt: **„Die an Mose gegebenen Gesetze sind abgetan“**, also nicht mehr gültig.

Und obwohl der Text über den „Neuen Bund“ in Matthäus 26 fortwährend in einem Zusammenhang wiederholt wird, der das Mosaische Gesetzbuch als unbedeutend darstellt, haben doch einige ernsthaft studierende Gläubige Schwierigkeit diese Lehre anzunehmen. Sie schrecken vor der Lehre der Christenheit als Ganzes zurück, weil die Kirche diesen Standpunkt unter dem Banner des „Neuen Bundes“ toleriert.

Für die Mehrheit entfernt der Neue Bund die alttestamentlichen Speisegesetze, die Menschen dürfen alles essen, was das Alte Testament verbietet.

Der wöchentliche und die jährlichen Sabbate sowie das Passahfest sind nicht mehr bindend.

Manche Kirchen lehren ihre Glieder das Zehnten-System abzulehnen, was eigentlich zum Nachteil ihrer eigenen finanziellen Lage ist.

Und in dieser gegenwärtigen Generation, hinsichtlich des Verbots der Homosexualität, *etwas, was die christliche Kirche vor 100 Jahren nie in Frage gestellt hätte*, toleriert sie dies.

Geschieht das alles aufgrund der Änderung, die Jahshua beim letzten Abendmahl anordnete? Wollte Jahshua wirklich, dass alle diese biblischen Einschränkungen ignoriert werden sollten?

Für diejenigen, die aus dieser Verwirrung einen Sinn machen möchten, wäre es einfacher, die Dinge zu beseitigen, die er an diesem Abend nicht meinte.

## Trank Jahshua beim letzten Abendmahl richtiges Blut?

Zu allererst befahl Jahshua seinen Jüngern beim letzten Abendmahl Blut zu trinken und sie alle schienen bereit zu sein, das zu tun. Aber haben sie wirklich echtes Blut getrunken?

Wir stellen uns die Frage **„War es Jahshua möglich Wein in menschliches Blut zu verwandeln?“** Natürlich hätte er es machen können; Er multiplizierte durch ein Wunder tausende Fische.

Wenn er wirklich Wein in echtes Blut verwandelt hätte und es trank, dann müssten die Protestanten sich bei der römisch-katholischen Kirche entschuldigen.

Beim Halten der katholischen Messe, laut ihren Traditionen erhalten die Priester die göttliche Kraft, durch ein Wunder (bei der Wandlung) Brot und Wein in den wirklichen Leib und das Blut Jahshuas zu verwandeln.

Die Protestanten befänden sich in einer



Zwickmühle, wenn sie diese katholische Lehre annehmen würden, weil das gegen die Existenz des Protestantismus, nämlich die Bibel ist. Protestanten glauben, dass die Heilige Schrift über Katholische Tradition steht.

Protestanten lehrten schon immer, dass Jahshua den Platz der Menschen einnahm, um für sie wegen ihres Ungehorsams dem Gesetz gegenüber zu sterben. Damit Jahshua dieses Recht hat, musste er ein Leben in vollkommener Übereinstimmung mit den Mosaischen Gesetzen leben.

Das schließt die Verordnung ein, die den Juden und den Heiden, das Konsumieren von Blut verbietet.

Der ewige Bund, der mit den Völkern durch Noah gemacht wurde, sagt: „**Nur das Fleisch mit seiner Seele, seinem Blut, sollt ihr nicht essen.**“ (1.Mose 9:4 Elb)

Wie wir sehen, ist dieses Gebot kein jüdisches Gebot. Es wurde von Gott eingeführt, um von Juden und Nichtjuden beachtet zu werden. Die erste Gemeinde in Jerusalem vor zweitausend Jahren hielt diese Anordnung Jahwes weiterhin hoch.

19 „**Darum urteile ich, daß man denen, so aus den Heiden zu Gott sich bekehren, nicht Unruhe mache,**  
20 **sondern schreibe ihnen, daß sie sich enthalten von Unsauberkeit der Abgötter und von Hurerei und vom Ersticken und vom Blut.**“ (Apostelgeschichte 15:19-20 Luth)

Wenn das Essen von Blut unter Noahs ewigem Bund Sünde war und Jahshua kam, um für die Sünden (**der Verzehr von Blut ist damit inbegriffen**) der Welt zu sterben, dann müssen wir glauben, dass Jahwe die Standards seines Gesetzes vor dem Tod Jahshuas weder abgetan noch geändert hat.

Aber wenn Jahshua seine göttliche Macht missbraucht hätte, indem er Wein zu Blut für den menschlichen Verzehr verwandelt und die Jünger dieses Blut aus Gehorsam zu Ihm getrunken hätten, anstatt der Verordnung, die direkt aus dem Mund Jahwes kam, zu gehorchen, dann hätte Jahshua gesündigt.

Dann würde er als gesetzlos gelten und nicht als das vollkommene Opfer, das für unsere Gesetzesübertretung starb. Seine Ablehnung und Verurteilung durch die jüdischen Führer würde dann durchaus einen Sinn machen; denn das Gesetz zu übertreten und andere zu lehren, das Gleiche zu tun, wird unter dem Alten Bund als Rebellion bezeichnet und mit dem Tode bestraft.

Im Gegensatz dazu glaube ich, dass Jahshua bis zu seinem Tod dem Gesetz Mose gegenüber gehorsam war. Also wenn ich weiterhin an das vollkommene Leben des Messias glaube, dann betrachte ich seinen Hinweis auf den Becher, den er mit seinen Jüngern teilte, nicht als buchstäblich, sondern als sinnbildlich.

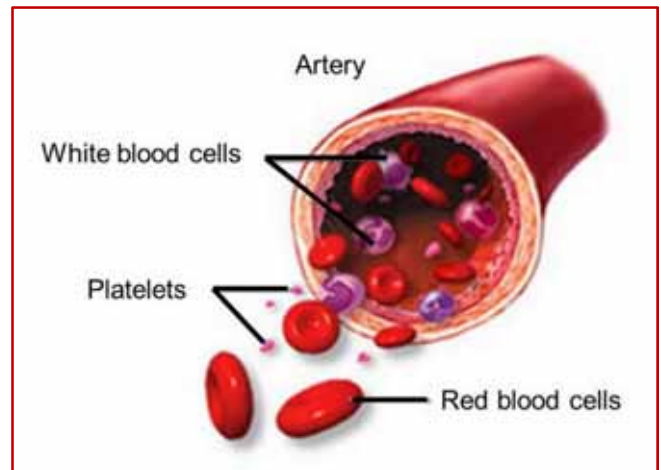
Ich glaube, dass das was sie an diesem

Abend tranken, kein Blut war, wie manche es meinen, sondern es kam einzig und allein aus der Frucht des Weinstocks.

Aber um diesen Glauben zu belegen, muss ich seine provokante Aussage „**das ist das Blut des neuen Bundes**“ mit der Thora in Einklang bringen.

## Das Leben ist im Blut

Um die Bedeutung des Blutes zu verstehen, muss ich mich auf das Gesetz Mose beziehen, den Standard, den Jahshua tatkräftig aufrechterhielt. Es steht geschrieben, „**denn des Leibes Leben ist im Blut**“ (3.Mose 17:11 Luther). Beachtet, es sagt nicht, dass das Leben des Fleisches das Blut „ist“, sondern das Leben ist „im Blut“. Hier lesen wir, dass das Blut nicht die Essenz des Lebens ist; es ist nur ein Träger, der das Leben trägt.



Das Neue Testament enthält eine Menge von Kommentaren über „das Fleisch“. Aber wir neigen zu der Ansicht, dass das Blut irgendwie anders ist. Doch es sagt uns, dass unsere Knochen, Haare und Muskelfasern aus der gleichen einzigartigen DNA bestehen, wie die Fingerabdrücke, die die Einzigartigkeit von einem zum anderen Menschen unterscheiden.

Die vielen Bauteile, aus denen sich unser Blut zusammensetzt, enthalten alle die genaue DNA-Struktur wie Muskeln, Knochen und Haare, mit einer Ausnahme. Die rote Blutzelle ist ganz einzigartig. Sie ist verantwortlich für den Sauerstoff Transport zu allen Teilen des Körpers und um unsere körperliche Unreinheiten zu entfernen.

Diese Zelle dient als eine wichtige Analogie für den Plan der Erlösung, denn die Heilige

Schrift zeigt, dass Blut uns von Sünde reinigt.

Jahshua war sich der Bibelstelle bewusst, die sagt: **„Und Jahwe Gott bildete den Menschen, Staub von dem Erdboden, und hauchte in seine Nase den Odem des Lebens; und der Mensch wurde eine lebendige Seele.“** (1.Mose 2:7 Elb) Bedenkt, dass es Jahshua war, der durch seinen eigenen Atem Adams leblosen Körper zum Leben erweckte.

Unabhängig von unserem geistlichen Zustand, wurde sein Leben und Atem seitdem an jede nachfolgende Generation weitergegeben. Der Wein, der beim letzten Abendmahl serviert wurde, ist eine physische Erinnerung an das Geschenk des Lebens, das der Sohn Gottes uns viertausend Jahre zuvor gegeben hat.

Denkt an die Enttäuschung Jahshuas beim letzten Abendmahl. Obwohl sie täglich intensiven Unterricht während seiner Erdenmission erhielten, waren die Jünger immer noch unwissend über die Ereignisse, die am nächsten Tag stattfinden würden. Er sagte ihnen, er gehe nach Jerusalem, um dort zu sterben, aber sie glaubten fest daran, dass er zum König der Juden gekrönt und Israel zu seinem alten Glanz wiederherstellen wird.

Anstatt zu versuchen, ihre Fehler zu korrigieren, wies er die Jünger auf ein Ereignis weit in der Zukunft hin, welches sie alle erhofften und dem sie zustimmen konnten. Er sagte:

**„Ich sage euch aber, daß ich von nun an nicht mehr von diesem Gewächs des Weinstocks trinken werde, bis an jenem Tage, da ich es neu mit euch trinken werde in dem Reiche meines Vaters.“** (Matthäus 26:29 Elb)

Der Tag, auf den er sich bezog, wurde bereits ca. siebenhundert Jahre früher vom Propheten Jesaja erwähnt, er schrieb:

**6 „Und Jahwe der Heerscharen wird auf diesem Berge allen Völkern ein Mahl von Fettspeisen bereiten, ein Mahl von Hefen-Weinen** (mit gut gelagertem alten Wein NeÜ),

**7 Und er wird auf diesem Berge den Schleier vernichten, der alle Völker verschleiert, und die Decke, die über alle Nationen gedeckt ist.**

**8 Den Tod verschlingt er auf ewig; ... und die Schmach seines Volkes wird er hinwegtun von der ganzen Erde. Denn Jahwe hat geredet.“** (Jesaja 25:6-8 Elb).

Dieses Ereignis wird am Ende der letzten Tage bei der Auferstehung der Toten stattfinden. Es war ein Ereignis, das man in der frühesten Bibel-Chronologie, als es niedergeschrieben wurde, erhoffte, dass Brot und Wein zusammen in feierlicher Weise konsumiert werden.

Das erste Buch Mose schreibt:

**„dass Abraham „alle Habe zurückbrachte; und auch Lot, seinen Bruder, und dessen Habe ...und Melchisedek, König von Salem, brachte Brot und Wein heraus...“** (1.Mose 14:16-18 Elb)

Diese Feier nennt man „**Kiddusch**“ und wird bis heute von den jüdischen Familien gehalten.

Wir sehen also, dass Jahshua oft tiefe geistliche Lehren durch Ur- und Sinnbilder lehrte.

Der Abend des letzten Abendmahls war keine Ausnahme, als Jahshua sagte:

**„Denn dieses ist mein Blut, das des [neuen] Bundes, welches für viele vergossen wird zur Vergebung der Sünden.“** (Matthäus 26:28 Elb)

Wenn der Becher und sein Inhalt die Darstellung eines zukünftigen Ereignisses waren, dann ist es sehr wahrscheinlich, dass Jahshua nicht lehrte, dass „**der Neue Bund**“ bereits beim letzten Abendmahl in Kraft trat. Stattdessen ist es sehr wahrscheinlich, dass Jahshua, um ihre Gedanken zu prüfen, die Hoffnung auf die zukünftige Auferstehung der Toten lenkte und das macht durchaus einen Sinn.

Das Ereignis von seiner eigenen Auferstehung einige Tage später war der Beweis, dass ein wiedergeborener Mensch, wenn die letzte Posaune ertönt, das ewige Leben erhalten wird, und zwar:

**„blitzartig, in einem Augenblick, beim Ton der letzten Posaune. Denn die Posaune wird ertönen, und die Toten werden auferweckt - unvergänglich! Und wir, wir werden verwandelt.“** (1.Korinther 15:52-53 NeÜ)

## Bedeutet das Wort „Neue“ eine „Erneuerte“ Theorie?

Einige versuchen die Gesetze des „Alten Testaments“ zu verteidigen, indem sie behaupten, dass das Wort „neu“ im „Neuen Bund“, das Jahshua und seine Jünger gebrauchten, eigentlich „erneuert“ meint, deshalb wollen wir kurz diese Theorie untersuchen, ob das so ist.

Die biblischen Feste waren wichtige Zeitabschnitte für das jüdische Volk und während dieser Zeiten versammelten sich viele gesetzestreue Juden, um Jahwes Bund zu „erneuern“.

Das ist das gleiche, wie wenn man seinen Führerschein erneuert.

Keine Gesetze verändern sich durch diese Erneuerung, das bedeutet, dass ebenso keine wirkliche Veränderung in deinem guten Fahrverhalten stattfand.



Einzelne, die versuchen die Gesetze des „Alten Bundes“ zu verteidigen, behaupten, dass Jahshua und seine Jünger ihre Entscheidung das Mosaische Gesetz zu halten, „erneuert“ oder „bestätigten“.

Wenn wir jedoch das Wort „neu“ in Matthäus ansehen, da wurde das Wort „neu“ vom griechischen „kainos“ übersetzt, was nicht „erneuert“ bedeutet.

Es bedeutet frisch wie in „brandneu“. Als Jahshua über den „neuen Bund“ sprach, war das keine neue Idee. Er bezog sich tatsächlich auf eine Prophezeiung des Alten Testaments in Jeremia 31:31: „**da will ich mit dem Hause Israel und mit dem Hause Juda einen neuen Bund machen.**“ Luther

Beachtet, dass es Gott, der Vater ist, der den Zeitpunkt des „Neuen Bundes“ prophezeite.

In der Tat ist es das erste Mal und die einzige Schriftstelle im Alten Testament, wo der Begriff „**Neuer Bund**“ zu finden ist.

Das Wort „neu“ in Jeremia ist „**Châdâsh**“ (H2319), es bedeutet das gleiche wie sein griechisches Gegenstück „**kainos**“.

Keines dieser beiden Wörter meint Erneuerung. Das hebräische Wort für Erneuerung ist „**Châdash**“ (H2318). Man kann sehen, wie dieses Wort in Psalm 51:10 verwendet wurde: „**Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz und gib mir einen neuen (H2318), gewissen Geist.**“

Um in der Gunst Gottes zu bleiben, sollten wir uns an sein Wort halten, ansonsten geben wir etwas weiter, was er nie gesagt hat. Deshalb müssen wir das Wort „erneuert“ ablehnen, weil es nicht mit Jeremias Prophezeiung, die Jahshua zitierte, übereinstimmt.

## Die wahre Bedeutung des „Neuen Bundes“

Ich zitiere jetzt den Text, den Jahshua an diesem Abend anführte, in seiner Gesamtheit:

31 *„Siehe, Tage kommen, spricht Jahwe, da ich mit dem Hause Israel und mit dem Hause Juda einen neuen Bund machen werde:*

32 *nicht wie der Bund, den ich mit ihren Vätern gemacht habe an dem Tage, da ich sie bei der Hand faßte, um sie aus dem Lande Ägypten herauszuführen, welchen meinen Bund sie gebrochen haben; und doch hatte ich mich mit ihnen vermählt, spricht Jahwe.*

33 *Sondern dies ist der Bund, den ich mit dem Hause Israel machen werde **nach jenen Tagen**, spricht Jahwe: Ich werde mein Gesetz in ihr Inneres legen und werde es auf ihr Herz schreiben; und ich werde ihr Gott, und sie werden mein Volk sein.*

34 *Und sie werden nicht mehr ein jeder seinen Nächsten und ein jeder seinen Bruder lehren und sprechen: Erkennt Jahwe! Denn sie alle werden mich erkennen von ihrem Kleinsten bis zu ihrem Größten, spricht Jahwe. Denn ich werde ihre Missetat vergeben und ihrer Sünde nicht mehr gedenken.*“ (Jeremia 31:31-34 Elb)

Wie wir sehen, bezieht sich der Text auf eine sehr wichtige Prophezeiung, die sich zu ei-

nem bestimmten Zeitpunkt erfüllen wird. Dieses Ereignis wird stattfinden, wenn alle Bedingungen erfüllt sind.

Wenn man diese Prophezeiung betrachtet, dann konnte diese sich nicht beim letzten Abendmahl erfüllt haben, noch hat sie sich bis jetzt, 2000 Jahre später, erfüllt.

Die Prophezeiung sagt, dass es **„nach jenen Tagen“** (siehe Jeremia 31:33) stattfinden wird, deshalb wollen wir einen genaueren Blick auf die Voraussetzungen dieser Prophezeiung werfen. Jahwe sagt, dass eine Zeit kommen wird, **„dass ein jeder seinen Nächsten und seinen Bruder nicht mehr lehren wird, um Jahwe kennenzulernen, denn sie alle werden Jahwe kennen oder besser gesagt erkennen, von ihrem Kleinsten bis zu ihrem Größten.“**

Hatte sich dies beim letzten Abendmahl erfüllt? Wenn ja, warum befahl Jahshua dann seinen Jüngern einige Wochen nach dem Abendmahl: **„... gehet hin und lehret alle Völker und taufet sie ...?“**

**Entweder verstand Jahshua diese Prophezeiung nicht oder sie erfüllt sich erst zu einem zukünftigen Zeitpunkt!**

Dann wollen wir uns den nächsten Teil dieser Prophezeiung ansehen, ob sich diese vor dem letzten Abendmahl erfüllte. **„Siehe, Tage kommen, spricht Jahwe, da ich mit dem Hause Israel und mit dem Hause Juda einen neuen Bund machen werde...“**

Damit diese Prophezeiung in Erfüllung gehen konnte, hätten die 10 Stämme, „das Haus Israel genannt“ vor dem letzten Abendmahl, ins Land zurückkehren müssen, um sich mit dem Haus Juda zu vereinigen. **Ist das wirklich geschehen?**

Die Geschichte hat keine Aufzeichnungen, dass die 10 Stämme der Israeliten nach Israel zurückkehrten. In der Tat, fünfundzwanzig Jahre nach der Auferstehung Jahshuas schrieb sein Bruder Jakobus einen Brief und sagte:

**„Jakobus, Knecht Gottes und des Herrn Jahshua Ha Mashiach, den zwölf Stämmen, die in der Zerstreung sind, seinen Gruß!“** (Jakobus 1:1 Elb)

Betrachtet den folgenden Aspekt der **„neuen“** Bund Prophezeiung.

**„Die Zeit wird kommen“, erklärt Jahwe, wenn... sie mich alle kennen, von ihrem Kleinsten bis zu ihrem Größten.“** Was bedeutet es, **„Jahwe zu kennen?“**

1. Johannes 2:3-4 Elb sagte Folgendes:

**3 „Und hieran wissen wir, daß wir ihn kennen, wenn wir seine Gebote halten.“**

**4 Wer da sagt: Ich kenne ihn, und hält seine Gebote nicht, ist ein Lügner, und in diesem ist die Wahrheit nicht.“**

Um diese Prophezeiung gemäß Jahwe zu erfüllen, müssen alle Menschen Jahwe erkennen. Und Jahwe zu kennen meint, seine Gebote zu halten.

Schaut euch eure engsten Freunde, Nachbarn, Kollegen, Mitglieder der Kirche und die Fremden an, die euch auf der Straße begegnen. Schaut euch all die Menschen an, von denen ihr in der Zeitung lest und die am Fernseher zu sehen sind, und wenn ihr mir sagen könnt, dass alle diese Menschen aus Liebe zu Jahwe seine Gebote halten, dann leben wir wirklich in den Tagen des „neuen Bundes“.

Aber zur Zeit des letzten Abendmahls kannte noch nicht einmal das jüdische Volk Jahwe, sonst hätten sie Jahshua als den Sohn Jahwes angenommen und ihn nicht gekreuzigt.

Wenn wir die gesamte Heilige Schrift in Betracht ziehen, dann tritt der „neue Bund“ in einer Zeit in Kraft,

- 1) wenn diejenigen, die sich weigern Jahwes Gebote zu halten, nicht mehr leben und
- 2) wenn die Kleinsten sowie die Größten Jahwe kennen und seine Gebote halten.

Das meint, dass die Erfüllung der Prophezeiung Jeremias erst **nach** der Auferstehung der Toten stattfinden kann und das entspricht den Worten Jahshuas unmittelbar nach seinem Hinweis auf den Neuen Bund:

**„Ich sage euch aber, daß ich von nun an nicht mehr von diesem Gewächs des Weinstocks trinken werde, bis an jenem Tage, da ich es neu mit euch trinken werde in dem Reiche meines Vaters.“** (Matthäus 26:29 Elb)

Ich denke, dass ich genügend Beweise ge-



bracht habe, um zu zeigen, dass die Prophezeiung des Neuen Bundes nicht beim letzten Abendmahl in Kraft trat.

Logischerweise müssen wir dann zur Schlussfolgerung kommen, dass wir immer noch unter dem Alten Bund leben. Dies bedeutet, dass alle Ziele im Mosaischen Gesetz heute noch relevant sind. Jede Satzung, jedes Gebot und jede Prophezeiung in Bezug auf Israels Schicksal muss erfüllt werden.

Unglücklicherweise sind Kirchen und Gemeinschaften weit hinter der Zeit, um dieses zu verstehen und zu befolgen.

Das alles rollt eine neue Reihe von Fragen auf. Was ist der Unterschied zwischen dem Alten und dem Neuen Bund?

Jeremias Prophezeiung erklärt es uns, **„die Zeit wird kommen, dann werde ich mein Gesetz in ihr Inneres legen und werde es auf ihr Herz schreiben...“**

Wenn wir ehrlich sind, müssen wir zugeben, dass man sich bemühen muss, um seine Gebote zu halten und wir sind nicht immer bereit, unsere sündigen Gewohnheiten und Eigenschaften zu ändern. Manchmal benötigt es schwierige Umstände, um uns davon zu überzeugen, dass der Alte Bund eine gefühlsmäßige Erfahrung ist. Dabei meine ich, dass der Alte Bund die Menschen motiviert, die unter diesen Erfahrungen stehen.

Könnt ihr euch daran erinnern, wenn man zu Hause dem Vater gegenüber ungehorsam war? Erinnert Ihr euch der Gefühle, wenn er dich davon überzeugte, eine schlechte Tat nicht mehr zu wiederholen?

### **Innerliche gegen äußerliche Motivation!**

Ich vergleiche die Erfahrung des Alten Bundes mit zwei Frauen, die sich für einen Job bewerben. In dem einen Interview scheint die erste Frau an erster Stelle zu stehen. Sie war intelligent und aufmerksam während des Interviews und wurde sofort eingestellt.

Sie kam zur Arbeit und schien wie eine Top-Mitarbeiterin zu sein, bis der Manager den Raum verließ.

Während der Chef weg war, hörte die Frau auf zu arbeiten, sie war sehr unfreundlich und ihre Arbeit war schlampig. Nach ein paar Stunden

kam der Manager zurück und war überrascht zu sehen, dass arbeitsmäßig sehr wenig erreicht wurde. Es ist offensichtlich, dass diese Frau nur äußerlich, also nur wenn der Boss anwesend war, motiviert war.



Eine andere Frau wurde am selben Tag angestellt, auch sie war eine ausgezeichnete Angestellte, während der Manager im Raum war.

Doch als der Manager das Zimmer verließ und einige Stunden später wieder zurückkam, war arbeitsmäßig mehr vollbracht, als der Manager erwartet hatte.

Diese Angestellte war sehr verantwortungsbewusst, aber sollte jetzt die verantwortungslose Frau ihre Arbeit verlieren, weil die motivierte Frau besser war?

Eigentlich nicht, denn es war bewiesen, dass die erste Angestellte das Potential hatte gute, zuverlässige Arbeit zu verrichten. Es ist die Aufgabe eines geschickten Managers einen verantwortungsschwachen Mitarbeiter zu motivieren, um ihn produktiver zu machen. Manchmal bringt der drohende Verlust des Arbeitsplatzes einen unmotivierten Mitarbeiter dazu produktiv zu werden.

Im Laufe der Jahre werden gute Arbeitsgewohnheiten Teil des Charakters, und es ist der Charakter, der in den Augen unseres Schöpfers zählt.

Dies, glaube ich, ist das Ziel des Alten Bundes. Der Alte Bund enthält die Gebote und die Satzungen und Gott will, dass diese für immer befolgt werden. Das Gesetz sagt uns, was wir tun müssen und verhängt Strafen für die Nichteinhaltung.

In den Tagen, wenn der Neue Bund schließlich hergestellt sein wird, gibt es keine Strafen oder Flüche mehr, weil alle Menschen das Gesetz, sowohl innerlich als auch äußerlich, halten werden.

Aber heute ist es eine andere Geschichte. Wir sind wie unmotivierte Mitarbeiter. Unsere Herzen sind zu halsstarrig und eigensinnig, um dem zu folgen was Gott vorschreibt. Daher werden wir durch schwere Erfahrungen bestraft und diszipliniert, bis wir bereit sind, seine Gesetze einzuhalten. Das bedeutet, dass wir noch unter dem Alten Bund stehen und nicht unter dem Neuen.

Dies ist nicht etwas, was wir hören wollen und auch nicht das, was die Welt über uns denken soll, jedoch ist das die Realität unseres gegenwärtigen Zustandes.

### Was ändert sich im Neuen Bund?

Es ist sicherlich eine wichtige Tatsache, dass, wenn man die Gesetze Gottes betrachtet, Er sagt, **dass er sich nicht ändert.**

Wir müssen diese Frage ansprechen.

Wird Jahwe seine Gesetze mildern, nachdem er während der letzten 3500 Jahre so viel Wert darauf legte, dass das Volk Israel diese befolgt?

Lasst uns diese Situation mit einem Mann vergleichen, der weit in der Wildnis ein Grundstück kauft, um nach Gold zu suchen. Um dorthin zu gelangen, muss er unebenes Gelände und hohe Berge passieren. Dazu benötigt er ein Fahrzeug, das für diese Aufgabe ausgestattet ist.



Er braucht auch eine besondere Ausrüstung, um diese seine Aufgabe zu bewältigen. Er benötigt Nebelscheinwerfer, damit er weit in die Ferne sehen kann. Darüber hinaus braucht er auch eine Winde, um tiefe Stellen zu überqueren. Er muss auch große Reifen haben, so

dass er nicht steckenbleibt, weil er umgefallene Baumstämme und dicke Wurzeln etc. auf den Wegen und Pfaden überqueren muss.

Aber eines Tages stößt der Mann auf Gold! Dann kauft er sich eine Villa in einer Großstadt. Muss der Mann jetzt noch mit all diesem erworbenen Zubehör durch die Stadt fahren?

Die Antwort lautet: Nein!

Das Zubehör was für die alte Umgebung absolut erforderlich war, ist in der neuen Umgebung nicht mehr notwendig. Der Mann nimmt die unnötigen Teile und stellt sie in seine Garage. Diese Teile würden als eine Erinnerung an die Tage dienen, als er in der Wildnis lebte.

Das gleiche kann man über viele Anordnungen von Mose sagen. Diese Gesetze befassen sich mit uneinsichtiger Rebellion und Sünde, die den erlösten Menschen nach ihrer Auferstehung nicht mehr in den Sinn kommen werden.

Und da diese Anweisungen fester Bestandteil des Charakters des Vaters sind, werden sie nie aufgehoben. Doch zur gleichen Zeit wird kein Erlöster diese übertreten.

Wenn wir dieses Thema betrachten, müssen wir erkennen, dass die Gesetze des Alten Bundes im Prinzip für die Menschheit auf ewig gegeben wurden.

### Augen zum Sehen und Ohren zum Hören.

Vor 3500 Jahren bestätigten die Israeliten neben Jahwe den Vorteil nach den Werten des Gelobten Landes zu leben, um siegreich gegen seine Feinde zu kämpfen. Es war zu diesem Zeitpunkt, dass Moses sagte:

**1 „Ihr habt alles gesehen, was Jahwe in Ägypten vor euren Augen getan hat, vor dem Pharao, seinen Dienern und an seinem ganzen Land.**

**2 Mit eigenen Augen habt ihr die großen Prüfungen gesehen, die großen Zeichen und Wunder.**

**3 Aber Jahwe hat euch bis heute noch kein verständiges Herz gegeben, weder sehende Augen noch hörende Ohren.“**

(5.Mose 29:1-3 NeÜ)

Moses sah, dass die Herzen der Israeliten nicht von einem Neuen Bund geleitet wurden

# Freunde biblischer Botschaft, Missionswerk Avvento



## Kalender der biblischen Feste 2017

Januar							Februar							März							April						
S	M	D	M	D	F	7 S	S	M	D	M	D	F	7 S	S	M	D	M	D	F	7 S	S	M	D	M	D	F	7 S
1	2	3	4	5	6	7				1	2	3	4				1	2	3	4							1
8	9	10	11	12	13	14	5	6	7	8	9	10	11	5	6	7	8	9	10	11	2	3	4	5	6	7	8
15	16	17	18	19	20	21	12	13	14	15	16	17	18	12	13	14	15	16	17	18	9	10	Pas-sah	1.Tag Ug.B	13	14	15
22	23	24	25	26	27	28	19	20	21	22	23	24	25	19	20	21	22	23	24	25	16 WG	17	7.Tag Ug.B	19	20	21	22
Neu-Mond	30	31					26	27	Neu-Mond					26	27	28	Neu-Mond	30	31		23	24	25	26	Neu-Mond	28	29
																					30						
														1. Nisan=Jahresbeginn am 29.03.													
Mai							Juni							Juli							August						
S	M	D	M	D	F	7 S	S	M	D	M	D	F	7 S	S	M	D	M	D	F	7 S	S	M	D	M	D	F	7 S
	1	2	3	4	5	6					1	2	3							1			1	2	3	4	5
7	8	9	10	11	12	13	Pent	5	6	7	8	9	10	2	3	4	5	6	7	8	6	7	8	9	10	11	12
14	15	16	17	18	19	20	11	12	13	14	15	16	17	9	10	11	12	13	14	15	13	14	15	16	17	18	19
21	22	23	24	25	Neu-Mond	27	18	19	20	21	22	23	24	16	17	18	19	20	21	22	20	21	22	Neu-Mond	24	25	26
28	29	30	31				Neu-Mond	26	27	28	29	30		23	Neu-Mond	25	26	27	28	29	27	28	29	30	31		
														30	31												
September							Oktober							November							Dezember						
S	M	D	M	D	F	7 S	S	M	D	M	D	F	7 S	S	M	D	M	D	F	7 S	S	M	D	M	D	F	7 S
					1	2	1	2	3	4	LH 1.Ta	6	7				1	2	3	4						1	2
3	4	5	6	7	8	9	8	9	10	11	LH 8.Ta	13	14	5	6	7	8	9	10	11	3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16	15	16	17	18	19	20	Neu-Mond	12	13	14	15	16	17	18	10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	N-Mond Pos.Tag	22	23	22	23	24	25	26	27	28	19	Neu-Mond	21	22	23	24	25	17	18	Neu-Mond	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	Vers. Tag	29	30	31					26	27	28	29	30			24	25	26	27	28	29	30
																					31						

Graue Box, äq = Äquinoktium = Tekufa = Frühlings-Tagundnachtgleiche am 20.03. Jahresbeginn 1. Abib (Nisan) am 28.03. Gelbe Boxen = Festtage  
 Neumond: bei erster sichtbarer Mondsichel (etwa ein bis zwei Tage nach dem astronomischen Neumond) W.G. = Webegarbe; Pent = Pentekoste = Schawuot = Pfingsten  
 Pos.-Tag = Posaentag; Versöhnungstag = Jom Kippur = Hoher Sabbat; Wochen-Sabbat: beginnt mit Sonnenaufgang! Siehe Broschüre „Am Anfang schuf YHWH...“

Sie wurden durch den Alten Bund zu guten Werken aufgefordert, denn sie wussten, dass sie Flüche ernten würden, wenn sie nicht gehorsam sind. Vierzig Jahre lang erlebten sie das aus erster Hand, so fürchteten sie sich vor Gott.

**Wenn wir denken, dass die heutige Kirche von Jahwe mehr Gunst als die Israeliten, die vor 3500 Jahren lebten, verdient hat, dann irren wir uns. Wir benötigen viel Disziplin, wenn wir hoffen, die Schrecken der letzten Tage zu überleben.**

Wir müssen nach vorne schauen, wie Jahshua es tat, nämlich auf den Tag, wenn der Neue Bund beginnt. Zu dieser Zeit werden unsere neuen Körper auf ewig geneigt sein allen Geboten ohne Kampf zu folgen und unsere Kinder werden nicht mehr den Wunsch haben gegen den Schöpfer zu rebellieren!

### **Nach diesen Tagen**

Jeremia sagte, dass der Neue Bund „nach jenen Tagen“ umgesetzt werden soll.

Laut Mose befindet sich diese Zeit nach den letzten Tagen, wenn die große Trübsal endet.



**30 „Wenn du in Not bist und all dies dich trifft am Ende der Zeit, dann wirst du zu Jahwe, deinem Gott, umkehren und auf ihn hören.**

**31. Denn Jahwe, dein Gott, ist ein barmherziger Gott. Er wird dich nicht fallen lassen und dem Verderben preisgeben. Er wird den Bund mit deinen Vorfahren nicht vergessen, den er ihnen geschworen hat.“** (5.Mose 4:30-31 NeÜ).

Im Hinblick auf die Prophezeiungen Hesekiels in Verbindung mit Mose und Jeremia, haben wir ein klares Verständnis des Zeitpunktes, wann der Alte Bund endet und der Neue Bund beginnt!

**24 „Ich werde euch also aus den Völkern herausholen, euch aus den Ländern einsammeln und euch in euer Land zurückbringen.**

**25. Dann werde ich reines Wasser auf euch sprengen und euch so von allem Dreck (Unreinigkeit – Luther;) und allen Götzen reinigen.**

**26 Ich gebe euch ein neues Herz und einen neuen Geist: Das versteinerte Herz nehme ich aus eurer Brust und gebe euch ein lebendiges dafür.**

**27 Ich lege meinen Geist in euch und bewirke, dass ihr meinen Gesetzen folgt und euch nach meinen Rechtsbestimmungen richtet.**

**28 Ihr werdet in dem Land wohnen, das ich euren Vorfahren gegeben habe. Ihr werdet mein Volk sein, und ich, ich werde euer Gott sein!“** (Hesekiel 36:24-28 NeÜ)

von Tim Czapiewski – Übersetzt von Walter Tschoepe

### **Impressum**

#### **Freunde biblischer Botschaft Missionswerk Avvento**

Das Missionswerk wird von Thora befolgenden, Advent-Gläubigen getragen, unabhängig von Kirchen- oder Gemeindeorganisationen. Das „Advent“ steht für die feste Hoffnung auf die baldige Wiederkunft (Erscheinung) Jahshuas (Joh.14,1-4) nach dem zuverlässigen Wort der Bibel.

#### **Unsere „Freundesbriefe“ erscheinen nach Bedarf.**

Als Missionswerk wollen wir unsere Mitglieder, Freunde und Unterstützer informieren, geistlich anregen, unseren gemeinsamen Glauben auf der Grundlage der Heiligen Schrift stärken, unserem Herrn Jahshua HaMashiach zu folgen und seinem Missionsauftrag entsprechend zu dienen.

#### **Freunde biblischer Botschaft Missionswerk Avvento**

Lippspringer Postweg 73a  
**33161 Hövelhof**

Tel. 05257 - **93 73 660**

Email: [info@avvento.info](mailto:info@avvento.info)

#### **Spendenkonto**

IBAN:

**DE39 4401 0046 0287 1034 65**

BIC:

**PBNKDEFF**